



# Wie man sich vor Betrug schützt

## Über einhundert Landfrauen zu Gast bei der Sparkasse Werra-Meißner

Eschwege – „Wow, ein wunderbares Bild, ich bin baff.“ Mit diesen Worten begrüßte der stellvertretende Vorstandsvorsitzende der Sparkasse Werra-Meißner, Dietmar Janz, die über 100 Landfrauen des Bezirkes Eschwege, die den Weg in die Veranstaltungsräume zu einer in vier Teilbereiche gegliederten Vortragsreihe fanden, die federführend vom Kunden-Service-Center mit dem Leiter Marc Wallbach an der Spitze organisiert wurde.

„Unser Herz schlägt für die Region, uns ist es ganz wichtig, dass es der Region gut geht, denn dann profitieren wir alle davon“, sagte Janz, der über die große Kulisse staunte. „Das Modell unseres Hauses ist für 2000 Jahre ausgerichtet, wir haben aber erst 181 davon bewältigt und werden auch künftig innovativ agieren“, sagt er und dankt der Initiatorin des Abends, seiner Service-Mitarbeiterin Andrea Walter.

Marc Wallbach eröffnete das Programm, stellte nach einem kurzen Einführungsfilm mit dem Titel „Die von hier“ das Kunden-Service-Center vor. An



Konnten viele Informationen mitnehmen: die Bezirkslandfrauen, die die Sparkasse Werra-Meißner zu einem Vortragsabend eingeladen hatte.

FOTO: HARALD TRILLER

Beispielen schildert er, welche Betrugsmaschinen Kriminelle anwenden und wie man sich davor schützen kann. Gefälsch-

te E-Mails, Schockanrufe, Liebesbetrug und Gewinnversprechen sind häufige Varianten, mit denen Betrüger vorgehen.

Deshalb warnte Marc Wallbach eindringlich vor der Herausgabe von Zugangsdaten oder Passwörtern: „Denn es gibt nichts

Schlimmeres, als sein Geld leichtfertig wegzugeben.“

Christina Zimmermann vom Versicherungscenter sprach

zum Thema Absicherung, die sie in die Bereiche unterteilte, „warum Vorsorge für Frauen anders ist“, „Altersvorsorge mit Rentenerklärungen“ und der Pflegeversicherung.

Franziska Oesterlein und Niklas Bauer vom Beratungsteam informierten über Vollmachten, gingen dabei auf die Inhalte von Einzel- sowie Vorsorgevollmachten unter Berücksichtigung der Kriterien mit der Sparkasse oder notariell ein.

Schließlich haben Tamara Meier und Monika Riemann zahlreiche Möglichkeiten vorgestellt, wie Geldanlagen getätigt werden. Ganz speziell haben sie Modelle vorgestellt, die sich zwischen der Ist-Situation und unter Berücksichtigung der Inflation bewegen.

Im Anschluss an die Vorträge hat Marc Wallbach, dem die Geschäftsführerin der Bezirkslandfrauen, Bärbel Stahr, zum Dank etwas Süßes überreichte, zu Einzelgesprächen an den Ständen der Referenten eingeladen, um die verschiedenen Themenbereiche auch im Detail zu besprechen.

HARALD TRILLER

## Wissen und Freude schenken

### „Wunschbaumaktion“ ist im Landkreis gestartet

Werra-Meißner – Das Weihnachtsfest lebt von liebenswürdigen Gesten. Und so leiten die „Weihnachtswunschbäume“ des Jobcenters Werra-Meißner und des Eigenbetriebs Volkshochschule Werra-Meißner nun erneut die „Wunschbaumaktion“ im Landkreis ein – im Übrigen bereits zum fünften Mal. In diesem Jahr ist auch das Bündnis für Familie beteiligt.

Die Wunschbäume mit den bunten Wunschbaumkugeln sind in drei Buchhandlungen aufgestellt: In der Buchhandlung Heinemann (Eschwege),

bei Hassenpflug (Witzenhausen) sowie in der Buchhandlung Frühauf (Bad Sooden-Allendorf). Unter dem ausgegebenen Motto „Schenken Sie Wissen – schenken Sie Freude“ will die Aktion alle Bürgerinnen und Bürger dazu animieren, einem Kind aus einer einkommensschwachen Familie zu Weihnachten ein Wissensbuch zu schenken. Mitmachen ist ganz einfach: Eine Wunschkugel vom Baum nehmen, das Wissensbuch auswählen und in der jeweiligen Buchhandlung als Geschenk hinterlegen

– und schon wird einem Kind ein Lächeln ins Gesicht gezaubert. „Für viele Familien ist es schwer, Weihnachtswünsche zu erfüllen. Mit dieser Aktion möchten wir zeigen, dass Teilen glücklich macht – auf beiden Seiten“, erklärt Manuela Zimmermann vom Jobcenter Werra-Meißner. „Wir freuen uns über Ihre Unterstützung und wünschen Ihnen schon jetzt eine besinnliche und friedliche Weihnachtszeit“, schließt Regina Novak, Bildungsberaterin bei der Volkshochschule Werra-Meißner.

esp

## Fünf Millionen Euro Soforthilfe

### Rücksicht auf finanzschwache Kommunen

Werra-Meißner – Dass alle öffentlichen Haushalte unter Druck stehen, liege nach Ansicht der hessischen Landesregierung vor allem an der anhaltenden Wirtschaftsflaute in Deutschland und den damit verbundenen geringeren Steuereinnahmen. Das betreffe auch die hessischen Kommunen. Deswegen hatte der Landtag am Donnerstagnachmittag 300 Millionen Euro zusätzlich im Nachtragshaushalt bewilligt. 4,94 Millionen Euro fließen in den Werra-Meißner-Kreis.

Die Soforthilfe richtet sich insbesondere an finanzschwache Kommunen, die bei der Finanzierung ihrer Aufgaben zusätzlich unterstützt werden sollen. Das Geld wird in den kommenden Tagen überwiesen. Es gibt keine Zweckbindung: Die Kommunen können es frei nach ihren Bedürfnissen einsetzen. So wird das Geld im einzelnen verteilt: Der Werra-Meißner-Kreis bekommt 2.077.046 Euro, Bad Sooden-Allendorf 222.349 Euro, Berkatal 37.406 Euro, Eschwege 613.130 Euro, Großsalmerode 152.494 Euro, Herleshausen 67.340 Eu-

ro, Hessisch Lichtenau 403.733 Euro, Meinhard 110.653 Euro, Meißner 71.658 Euro, Neu-Eichenberg 44.024 Euro, Ringgau 69.427 Euro, Sontra 241.443 Euro, Waldkappel 103.893 Euro, Wanfried 102.896 Euro, Wehretal 120.781 Euro, Weißenborn 24.597 Euro und Witzenhausen 476.267 Euro. Die Landesregierung folge dem Vorschlag der Kommunalen Spitzenverbände, die 300 Millionen Euro nach dem kommunalen Finanzanzausgleich bekannten Kriterien zu verteilen. Finanzschwächere Kommunen würden dabei besonders berücksichtigt werden.

„Die Soforthilfe hilft unseren Kommunen in einer finanziell angespannten Phase, ersetzt aber keine nachhaltige Lösung“, sagt der Landtagsabgeordnete Stefan Schneider (CDU). Die Städte und Gemeinden trügen eine Vielzahl von Aufgaben, für die sie verlässliche Rahmenbedingungen benötigten. Diese strukturelle Frage bleibe weiterhin auf der Agenda. „Ergänzend zu der Soforthilfe des Landes wird auch der Bund aus dem Sonderver-

mögen Mittel für die Kommunen bereitstellen“, berichtet die Abgeordnete Lena Arnoldt (CDU) dem Landtag in Wiesbaden.

ts

**MARKT SPIEGEL** REGION ESCHWEGE

**SONTRAEK** STADTKURIER

**IMPRESSUM**

Herausgeber: Wochenzeitungs-Verlag Eschwege GmbH  
Herrngasse 1-5, 37269 Eschwege  
Tel.: 0 56 51 / 33 59-55

Geschäftsführung: Sandra Trausch-Dalitz, Herrngasse 1-5  
37269 Eschwege (zugleich auch ladungsfähige  
Anschrift für alle im Impressum genannten  
Verantwortlichen)

Anzeigenleitung: Martin Meister  
Anzeigenverkauf: Tel.: 0 56 51 / 33 59-22  
E-Mail: wochenzeitung@werra-rundschau.de

Redaktion: Sandra Trausch-Dalitz (V.i.S.d.P.)

Druck: Zeitungsdruck Dierichs GmbH &  
Co. KG, Wilhelm-Reichard-Str. 1,  
34123 Kassel

Zustellung: TOP DIREKT Marktservice  
GmbH, Frankfurter Str. 168, 34121 Kassel  
Tel.: 0 69 / 85 00 84 43  
E-Mail: info@top-direkt.de

Anzeigenpreisliste: Nr. 4b vom 15.10.2025

Falls Sie diese Zeitung nicht mehr erhalten möchten, bitten wir  
Sie, einen Werbeaufkleber mit dem Zusatzhinweis „Bitte keine  
kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen.

Ideal wäre auch ein zusätzlicher Hinweis per Mail, mit Angabe  
Ihrer Anschrift, an info@top-direkt.de, damit wir unsere  
Zusteller davon in Kenntnis setzen können.

**www.rb-becker.de** ...IMMER WAS BESONDERES

**becker**

**Kuschelfelle** ab Sa., den 22.11.2025  
versch. Farben, Kunstfell so kuschelig

60 x 180 cm **STATT 19,98** **12,98** je

60 x 90 cm **STATT 9,98** **7,98** je

**XXL-Flanell-Wohndecke**  
versch. Farben  
220 x 240 cm **STATT 9,98** **7,98** je

**Kuschelfell Zugluftstopper**  
90x15 cm, versch. Farben  
**STATT 2,99** **2,99** je

**Kommode, B27 x H76 x T42 cm**  
in Handarbeit gefertigt  
Metallgestell, mit Wasserhyazinthe umflochten, 6 Schubladen  
**TOP QUALITÄT** **49,98**

**18er Pack Batterien**  
AAA, 1,5V  
AA, 1,5V  
oder  
**40er Pack Knopfzellen**  
AG/CR  
1Stck.=0,17/0,075 **2,99**

**Lebkuchen-Mischung**  
Bruch, versch. Sorten, 400g Beutel  
1kg=8,73 **2,99** je

**Born Tomaten Ketchup**  
450ml  
1l=2,20 **0,99**

**Münchener Weißwurst**  
mit Petersilie verfeinert  
530g Dose, 250 ATG  
1kg=3,16 ATG **0,79** je

**WIZ/Kleinalmerode**  
Industriestr. 1  
05542 / 93 39 60

**Kassel**  
Hegelsbergstr. 21  
0561 / 49 172 551

**Gudensberg**  
Kasseler Str. 78  
05603 / 91 86 54

**RB-Rolf Becker GmbH Zentrale** Industriestr. 1 - 37217 Witzenhausen/Kleinalmerode  
Einige Artikel können aufgrund begrenzter Vorratmenge bereits im Laufe des ersten Angebotstages ausverkauft sein. Alle Preise ohne Deka. Für Druckfehler keine Haftung.

**ÖFFNUNGSZEITEN:** Mo.-Mi. 9.00-18.00 Uhr  
Do.-Fr. 9.00-19.00 Uhr Sa. 9.00-14.00 Uhr

**An den Adventssamstagen** (ab 29.11.2025) öffnen wir für Sie bis **16 Uhr!**

**Weihnachtskugeln** in organischer Form aus Glas versch. Farben und Größen ab **0,49** je Kugel ist EINZIGARTIG

**Aufblasbarer Weihnachts-LED-Pinguin** 60x120 cm, LED beleuchtet, 3m Zuleitung **9,98**

**Milka Schoko-Weihnachtsmann** 45g **0,79** je  
90g je **1,29** je  
126g je **1,99** je

**WH. Mixbeutel** 224g je **2,99**

**Schlitten Davos** Buchenholz, ca. 90 cm **39,50**

**Schnee Bob** 80 x 40 x 14 cm, & Ziehseil mit Handbremse **12,98**

**Teelichthalter Engel** Keramik, ca. 41 cm **9,98**

**LED-Baum 370 LED's**, inkl. Fernbedienung Farbwechsel-Effekt, Kunststoff, schwarz H ca. 210cm, IP44 **49,50**

**LED-Garten-Leuchtern**, 150 LED's **19,98**  
225 LED's **29,98**  
90x102 cm **29,98**

**Präsenttasche, Filz** zum Befüllen, ohne Inhalt **0,49**

**Adventskalender** versch. Motive 75g **0,79** je

**Bodenwischer-Set** Wischen & Trocknen **7,99**

**Hr. Thermowäsche** Unterhemd o. Hose lang, M-XXXL, versch. Farben **4,99** je

**Hr. Jägersocken** doppelt verstärkte Ferse, Gr.:39-46 **7,99** je

**Ariel Waschpulver** 80 Wl. a 60 Wäschen **12,98** je  
1kg=2,50/Wl.=0,16

**Somat Classic Power** (70 Tabs) **XXL** **5,99** je  
1Tab=0,086

**GOURMETmaxx Elektrische Parrypfanne** Ø19,23 cm, 12 Gläser, 1500W **15,00**

**GOURMETmaxx Standmixer** ca. 35,5x18,5x23cm **19,98**

**11 Fassungsvermögen** **15,00**

**Verschiedene Christstollen z.B.:**  
Edel-Marzipanstollen 750g **3,99**  
Butterstollen Thüringer Art 1000g **4,99**

**Wicklein Allerlei** 300g **2,49**  
**Mini-Herzen, Sterne & Brezeln** versch. Sorten 300g **2,49**  
**Bunte Lebkuchen Herzen** 215g **1,79**

# Jüdisches Leben – früher und heute

Schüler des Beruflichen Gymnasiums bei Informationsveranstaltung

**Eschwege** – Wie lebten jüdische Menschen früher im Werra-Meißner-Kreis? Welche Rolle spielt jüdisches Leben heute in Deutschland – und wie prägt jüdische Kultur Kunst, Musik und Gesellschaft? Mit diesen Fragen beschäftigte sich die Jahrgangsstufe elf des Beruflichen Gymnasiums der Beruflichen Schulen Eschwege im Rahmen einer besonderen Informationsveranstaltung.

Dr. Martin Arnold vom Verein Freundinnen und Freunde jüdischen Lebens erinnerte daran, dass jüdisches Leben über Jahrhunderte ein selbstverständlicher Bestandteil der Gesellschaft im Eschweger Raum war. „Im heutigen Werra-Meißner-Kreis existierten einst 14 jüdische Gemeinden mit eigener Esskultur, Bestattungstradition und religiösem Leben“, erklärte er. Im 17. und 18. Jahrhundert seien Juden zwar als Minderheit stark diskriminiert worden, dennoch hätten sie das gesellschaftliche und wirtschaftliche Leben der Region entscheidend



**Diskutierten angeregt und offen miteinander:** Schauspielerin Britta Shalomit Jakobi, Moderator Jochen Leihe und Dirigent Dr. Roman Salyutov.

FOTO: J. ZIEGENBEIN/INH

mitgeprägt. Heute jedoch sei jüdisches Leben im Kreis nicht mehr präsent – es wurde durch die Nationalsozialisten ausgelöscht.

Als Beispiel nannte Arnold eine bemerkenswerte Frau aus Eschwege: Margarethe Kahn, die erste Eschwegerin, die an der Universität Göttingen in Mathematik promovierte. Sie war Jüdin – während der NS-Zeit zur Zwangsarbeit gezwun-

gen, deportiert und schließlich in Polen verschollen. „Umso erfreulicher ist es“, so Arnold, „dass wir heute die Gelegenheit haben, mit Jüdinnen und Juden zu sprechen – und nicht nur über sie.“

Im Anschluss stellte Moderator Jochen Leihe die beiden Gäste vor: Britta Shalomit Jakobi, Schauspielerin, Regisseurin und Gründerin von Rimon Productions, sowie Dr. Roman Sa-

lyutov, Pianist und Chefdirigent des Sinfonieorchesters Bergisch Gladbach. Schnell wurde deutlich, wie sehr jüdische Künstlerinnen und Künstler – etwa in Hollywood – das kulturelle Leben geprägt haben. Jakobi berichtete, dass viele kreative Juden in den 1930er Jahren aus Deutschland und Österreich fliehen mussten und in den USA das Filmgeschäft entscheidend mitgestalteten.

Dr. Salyutov erzählte, warum seine Familie vor über zwanzig Jahren ausgewandert nach Deutschland kam. „Amerika und Israel waren für meine Eltern keine Option“, sagte er. „Deutschland hingegen ist bis heute ein Zentrum für klassische Musik und Kunst – ein Ort, an dem ich mich als Musiker entfalten kann.“

Ein weiterer Schwerpunkt des Gesprächs war das Thema jüdische Identität. Beide Gäste berichteten aus ihren Familiengeschichten und beleuchteten, wie sich jüdisches Leben nach 1945 in Deutschland entwickel-

te. Dr. Salyutov schilderte zudem, wie Juden in der Sowjetunion Diskriminierung erlitten – etwa durch die Einschränkung künstlerischer Freiheit. Auf die Frage, ob sie heute in Deutschland Benachteiligung erlebten, antworteten beide, sie hätten in ihrer Arbeit keine Ablehnung ihrer künstlerischen Projekte erfahren.

„Die Veranstaltung bot den Schülern einen lebendigen und persönlichen Zugang zu einem Thema, das im Unterricht oft nur in historischen Zusammenhängen behandelt wird“, heißt es vonseiten der Schule. Durch die Begegnung mit den beiden Gästen sei deutlich geworden, dass jüdisches Leben in Deutschland zwar nicht mehr so präsent, aber dennoch lebendig und vielfältig sei. red/ts

## Neues tierisches Fotomotiv

Förderverein baut Fotopunkt im Bergwildpark Meißner

**Germerode** – Für einen Ort für Erinnerungen und ein Projekt im Hinblick auf die Herausforderungen der Zukunft haben Mitglieder des Fördervereins Bergwildpark Meißner nun gesorgt. In Eigenarbeit haben sie einen hölzernen Fotopunkt gestaltet und im Park zahlreiche besonders klimaresistente Bäume gepflanzt.

Rund 150 ehrenamtliche Arbeitsstunden sind in die Gestaltung und in das Aufstellen des Fotopunktes oberhalb des Spielplatzes geflossen, berichtet Helmut Nickel aus dem Vorstandsteam, das Ende September gewählt wurde (wir berichteten). „Wir haben so etwas Ähnliches in der Rhön gesehen, auf der Wasserkuppe“, erinnert er sich. Mit dem eigenen Schriftzug des Parks und den beiden Steinböcken daraus läßt der große Rahmen inklusive Sitzgelegenheit im Bergwildpark nun zum Schießen von Erinnerungsfotos nach dem Besuch ein. Sowohl als Attraktion als auch als Werbung werde der Fotopunkt dienen.

Die hölzernen Steinböcke da-

für hat Vorstandsmitglied und Schreinermeister Artur Vock gefertigt, beim beauftragten Schild freuen sich die Vorstandsmitglieder besonders über die detailreiche Gestaltung. Mit dem Fotopunkt möchte der Verein eine weitere Attraktion für Besucher schaffen, hofft gleichzeitig, dass die dort geknipsten Bilder weiter für den Park werben.

Zehn Gatterzäune zum Schutz junger Bäume hat der Verein bereits im Herbst 2024 im vorderen Bereich des Parks errichtet, wo Fichten Trockenheit und dem Borkenkäfer zum Opfer gefallen waren und deswegen entnommen werden mussten. In Zusammenarbeit mit Hessen Forst wurden darin im Frühjahr Elsbeeren, Flatterulmen, Schwarznuss, Baumhasel, Esskastanien, Hemlocktannen, Schwarzkiefern und Zerreichen gepflanzt. Zusätzlich verfasste Hessen Forst kurze, auch für Kinder leicht verständliche Texte zu jeder Baumart. Auf dieser Basis gestaltete der Geo-Naturpark Frau-Hollenland je ein Schild pro Art. Zu

lernen gibt es darauf unter anderem, dass die Atlaszeder Temperaturen von -28 bis +40 Grad Celsius standhalten kann und der bis zu 84 Meter hohe Riesenmammutbaum dank seines schnellen Wachstums viel CO<sub>2</sub> einspeichern kann. Auch der Blick in die heimischen Wälder zeige, so Nickel, wie wichtig es ist, nicht nur auf die Holzgewinnung, sondern auch auf Klimaresistenz zu setzen. Nicht nur mit den Pflänzchen im Wald der Zukunft gibt es neue Bergwildparkbewohner. Wie Tierpfleger Daniel Brell erklärt, sollen zwei Minischweine einziehen. Das zutrauliche Pärchen stammt von einer Privatperson und soll im Park einen eigenen Bereich erhalten, in dem die Tiere gestreichelt werden können. Eine weitere Besonderheit ist für das ehemalige Waschbärengehege geplant: Wenn alles funktioniert, könnten hier bereits im Frühjahr Erdmännchen einziehen. Laut Nickel laufen die Vorbereitungen. Nötig ist neben einer entsprechenden Genehmigung das Einbauen eines Grabschutzes im Bo-

den, da die flinken Tiere gern und tief buddeln. Gleichzeitig laufen die Arbeiten des Vereins im Park stetig weiter. „Wir haben viel geplant“, sagt Nickel.

EDEN SOPHIE RIMBACH



- ambulante Pflege
- Hausnotruf
- Essen auf Rädern
- Betreuung
- Hauswirtschaft
- Pflegeberatung

24-Stunden-Telefon  
**0 56 53 / 91 42 71**

36205 Sontra • Hinter der Wachtmauer 3

**„DIE KRASSESTEN JOBS IN DER REGION!“**

**Sei kein Vollpfosten ...**

**... werde Sicherungsposten!**



**Bewirb dich jetzt!**

- **Guter Verdienst** 06678 919012
- **Krisensicher** arbeit@bist-du-bereit.com
- **Für Quereinsteiger** bist-du-bereit.com
- **Aufstiegchancen**



BAHN  
DIENSTLEISTUNGEN  
LUDOLPH

**TEAM 4**

Umzüge zum Festpreis, Haushaltsauflösungen, Seniorenzüge  
**☎ 05 61-89 99 90**

Fred's InH. Fred Roth  
**Polsterwerkstatt**

Aufarbeiten und Neubeziehen von Polstermöbeln  
[www.freds-polsterwerkstatt.de](http://www.freds-polsterwerkstatt.de)  
Landstraße 65 • 37287 Wehretal-Reichensachsen  
Tel.: 0 56 51 / 24 80

**IHR VERMÄCHTNIS MIT HERZ** Telefon 0800 3060-500

SOS KINDERDÖRFER WELTWEIT

SPIELPLAN

Dezember 2025

FUNNY MONEY

21. 15.00 UHR  
31. 15.00 UHR  
UND 19.30 UHR

WEIHNACHTS-KONZERT

19. 15.00 UHR  
UND 19.30 UHR

PARIS, PARIS

07. 18.00 UHR  
13., 28. 19.30 UHR

KLEINER MANN, WAS NUN?

06., 12., 18.  
19.30 UHR

DER LEBKUCHENMANN

FAMILIENVORSTELLUNGEN

20., 25. 15.00 UHR  
14., 29. 16.00 UHR  
23. 15.00 UHR  
UND 17.00 UHR

ROMEO UND JULIA

11., 26. 19.30 UHR

SLAMMERKRIEG

27. 19.30 UHR

Änderungen vorbehalten!

Geschenkgutscheine sind auch online erhältlich!

Theaterkasse: 03691/256-219



**LANDES THEATER EISENACH**

Theaterplatz 4+7 | 99817 Eisenach  
[landestheater-eisenach.de](http://landestheater-eisenach.de)

## Großer Inventurverkauf!

Bis zu 60% Nachlass auf hochwertige Ausstellungsmöbel und Musterküchen.

Möbelkreis Werraland GmbH & Co. Ausstattungshaus KG  
Thüringer Str. 6 • 37269 Eschwege • 05651 / 9217-0  
Di-Fr 9 - 18 Uhr, Sa 9 - 15 Uhr, Mo geschlossen

Zusätzlich -10%

auf alle Abverkaufsartikel  
gültig ab 25.11.2025

-35%

-50%

-60%

+ Nordmann-Tanne!

Für alle Einkäufe ab € 1.000,-  
Gutschein für eine Nordmann-Tanne – einlösbar ab dem 28.11.2025 bei Hof Iffert in Sontra.  
Gültig bis zum 13.12.2025

+ Topfset gratis!

Ab einem Küchenkauf von € 5.000,- erhalten Sie ein Topfset Senna S9 plus – AMCOOK Exclusiv im Wert von UVP € 729,- gratis.  
Gültig vom 18.11.-23.12.2025.



MÖBELKREIS® KÜCHE & EINRICHTEN

Eschwege • [www.moebelkreis.de](http://www.moebelkreis.de)

# Kommt die Bundeswehr zurück?

InKomZ bietet Pistorius Nutzung der ehemaligen Husarenkaserne an

**Sontra** – Die Nutzung der ehemaligen Husarenkaserne inklusive der sechs Mannschaftsblöcke durch die Bundeswehr bieten die Kommunen Sontra, Herleshausen und Nentershausen nun dem Verteidigungsminister Boris Pistorius (SPD) an. Gestern hat der Zweckverband InKomZ (Interkommunale Zusammenarbeit der Kommunen Sontra, Herleshausen und Nentershausen) ein entsprechendes Schreiben an den Bundestagsabgeordneten Wilhelm Gebhard (CDU) übergeben.

Darin nimmt Sontras Bürgermeister Thomas Eckhardt, Verbandsvorsitzender des Zweckverbands InKomZ, Bezug auf Sontras Geschichte als ehemalige Garnisonsstadt mit einst rund 1000 Soldaten und schreibt an Pistorius, dass das ehemalige Kasernenareal „aus verschiedenen Gründen hervorragend für eine erneute militärische Nutzung geeignet“ sei. Als Vorzüge nennt er die „robuste Substanz der sechs Mannschaftsgebäude mit noch funktionstüchtigen Bunkeranlagen im Kellerbereich“, in denen auch die GSG 9 der Bundespolizei übe, sowie die Freiflächen und die Munitionsbunkeranlagen, auch wenn sich letztere nicht mehr im Besitz der Stadt befinden. Ein großer Vorteil sei die zentrale Lage Sontras in der Mitte Deutschlands mit Autobahnbindung



Ein Teil des Husarenparks könnte wieder militärisch genutzt werden: Vor Ort haben Thomas Eckhardt, Michael Weinert und Carolin Gisselmann das an den Verteidigungsminister gerichtete Schreiben an Wilhelm Gebhard überreicht. FOTO: RIMBACH

sowie Nähe zum Bahnhof Bebra als Knotenpunkt mehrerer Bahnstrecken sowie zu den Städten Göttingen, Kassel, Bad Hersfeld und Eisenach.

Zudem ließen sich die sechs Gebäude gut vom gewerblich genutzten Teil des Husarenparks abgrenzen. Hintergrund ist, dass der Zweckverband InKomZ mehrere Grundstücke des rund 160.000 Quadratmeter großen Areals an Unternehmen vermarktet hat, das nach dem Ende des Kasernenbetriebs in den Besitz der Stadt

übergegangen war. Bei den sechs ehemaligen Mannschaftsblöcken habe sich dies schwierig gestaltet und sei bis-

## Bundeswehr wird umstrukturiert

Die Bundesregierung will die Bundeswehr neu aufstellen. Angesichts der sicherheitspolitischen Lage in Europa soll sie zur Landes- und Bündnisverteidigung bis 2035 rund 460.000 Soldaten (davon 200.000 Reservisten) umfassen, heißt es vonseiten des Bundesministeriums für Verteidigung. Bereits im Oktober erklärte Verteidigungsminister Boris Pistorius, dass zusätzliche Kompaniegebäude benötigt werden, vor allem für Rekruten. Hierzu wird auch die Nutzung ehemaliger Bundeswehrliegenschaften geprüft.

lang nicht gelungen. „Wir sind positiv vorbelastet als Bundeswehrstandort“, so Eckhardt über die Erfahrungen Sontras.

Mit Blick auf die Infrastruktur vor Ort und die im thüringischen Ohrdruf, in dem das für Hessen aufgestellte Heimatschutzregiment sitzt, sagte Nentershausens Bürgermeister Michael Weinert, dass es für ihn unverständlich sei, dass sich in Hessen kein geeigneter Standort finde. Gebhard sagte, dass er jede Initiative aus dem Wahlkreis 168, die die Sicherheit be-

treffe, gern unterstütze. Auch Anliegen, mit denen Kommunen aus dem Landkreis Hersfeld-Rotenburg auf ihn zugekommen seien, habe er begleitet. Im Fall der ehemaligen Husarenkaserne würden laut Gebhard gleich drei Kommunen profitieren. Gerade angesichts der Schließungen des Standorts der AE Group und des Sägewerks Templin in Nentershausen brauche die Region Arbeitsplätze. Gebhard: „Man sollte keine Chance ungenutzt lassen.“ EDEN SOPHIE RIMBACH

Medizin

ANZEIGE

## Arthrose im Knie? Dieser Pflanzenwirkstoff hilft abseits der Krebstherapie bei Arthrose

**Hoffnung für Millionen Arthrose-Patienten: Ein besonderer Wirkstoff, der in der komplementären Krebstherapie eingesetzt wird, kann unabhängig davon auch bei Arthrose helfen!**

Wenn die Laubbäume ihre Blätter verlieren, bekommen wir eine sonst eher unscheinbare Pflanze zu Gesicht: die Mistel. Diese wird häufig in der begleitenden Krebstherapie eingesetzt, da sie sich beim Gebrauch gegen maligne Tumore bewährt hat. Sie aktiviert den programmierten Zelltod einer geschädigten oder funktionsunfähigen Zelle als Überlebensschutz des gesunden Gewebes. Das Geniale: Forscher fanden heraus, dass der in der Mistel enthaltene Wirkstoff Viscum album auch bei Arthrose helfen kann!



„Seit Tagen habe ich keine Schmerzen mehr im Knie. Auch nachts nicht. Ich werde die Tropfen weiter nehmen!“  
(Klaus W.)



### Arthrose – die wichtigsten Fakten

Arthrose gilt als eine Verschleißkrankheit der Gelenke, bei der sich der Knorpel an den Gelenken abnutzt. Dieser Knorpel bildet eine Schutzschicht, die verhindern soll, dass die Knochen aneinander reiben. Nutzt sich der Knorpel

ab, reiben schließlich die Knochen ungeschützt aneinander. Dies führt zu starken Schmerzen und Entzündungen. Altersbedingter Verschleiß gilt dabei als eine der Hauptursachen. Aber auch Bewegungsmangel, Übergewicht oder Fehlstellungen können Arthrose begünstigen.

Ein typisches Zeichen ist der „Anlaufschmerz“. Dabei verspüren Betroffene beim Loslaufen auf den ersten Metern ein Ziehen, z. B. in der Hüfte oder im Knie. Arthrose beginnt außerdem in vielen Fällen damit, dass sich die Gelenke steif anfühlen oder anschwellen. Später kommt häufig ein Belastungsschmerz hinzu.

### Der vielversprechende Wirkstoff Viscum album

Der Wirkstoff Viscum album kann auch bei Arthrose helfen! Denn: Laut Arzneimittelbild wird Viscum album bei Steifigkeit sowie bei Ziehen und Reißen im Knie angewendet. Der Wirkstoff überzeugt vor allem deswegen bei Arthrose, da er sowohl schmerzlindernd als auch entzündungshemmend wirkt.<sup>1</sup> Der Wirkstoff kann laut In-vitro-Studien durch den apoptotischen Zelltod sogar bestimmte Körperzellen stoppen, die den Gelenkknorpel bei Arthrose angreifen.<sup>2</sup> Somit wird der Knorpel geschützt und die bei Arthrose typischen Anlauf- und Belastungsschmerzen werden bekämpft. Inzwischen gibt es ein rezeptfreies Arzneimittel in Deutschland, was den Wirkstoff Viscum album hochkonzentriert enthält. Es ist in Apotheken unter dem Namen Rubaxx Arthro erhältlich. Das Arzneimittel ist gut verträglich. Neben- oder Wechselwirkungen sind nicht bekannt.

Für Ihre Apotheke:  
**Rubaxx Arthro**  
(PZN 15617516)

www.rubaxx.de

Stark gegen den Schmerz, sanft zum Körper!

Jetzt in Vorteilsgröße 100 ml



**RubaXX**

# Die größten Müll-Mythen

## Zehn Irrtümer bei der Mülltrennung – Hätten Sie's gewusst?

Gelber Sack, Papiertonne, Restmüll – das System ist vertraut, doch manchmal hapert es an der Umsetzung. Wie sauber trennen Sie Ihren Müll wirklich? Nach Angaben des Statistischen Bundesamts fällt pro Person in Deutschland jedes Jahr rund 433 Kilogramm an Haushaltsabfällen an. Einen großen Teil davon könnte man wieder verwerten – wenn es beim Trennen mehr Klarheit und weniger Missverständnisse gebe. Vom Pizzakarton bis zum Joghurtbecher: Zwei Expertinnen räumen mit den größten Abfallmythen auf.

### Mythos 1: „Der Müll wird am Ende ohnehin verbrannt. Oder?“

Kaum ein Satz hält sich so hartnäckig – und ist falsch. Getrennter Müll wird in Deutschland nicht einfach vermischt und verbrannt, sondern in Sortieranlagen weiterverarbeitet. „Mülltrennung ist auf jeden Fall sinnvoll – alles, was man sauber trennen kann, sollte man auch trennen“, sagt Saskia Erdmann, Projektmanagerin bei der Verbraucherzentrale Berlin.

Immerhin: Im Jahr 2023 wurden nach Angaben des Bundesamts für Umwelt rund 69 Prozent aller Verpackungen recycelt. Damit stieg die Recyclingquote um 0,9 Prozentpunkte im Vergleich zum Vorjahr. Die Quotenvorgaben für 2023 wurden bei den meisten Materialien bereits erreicht – doch bei Kunststoffverpackungen müsste das Recycling laut Bundesamt für Umwelt dafür noch gesteigert werden.

Besonders Papier und Glas haben Saskia Erdmann zufolge hohe Recyclingquoten. Auch Abfälle aus verschiedenen Metallen und Kunststoffen werden verwertet: „Die Scanner in den Anlagen erkennen einzelne Kunststoffe und ordnen sie einem Sortierpfad zu. So kann aus einem weißen Joghurtbecher ein Granulat entstehen, das aufgrund seiner einheitlichen hellen Farbe vielfältig wieder eingesetzt werden kann“, so die Verbraucher-schützerin.

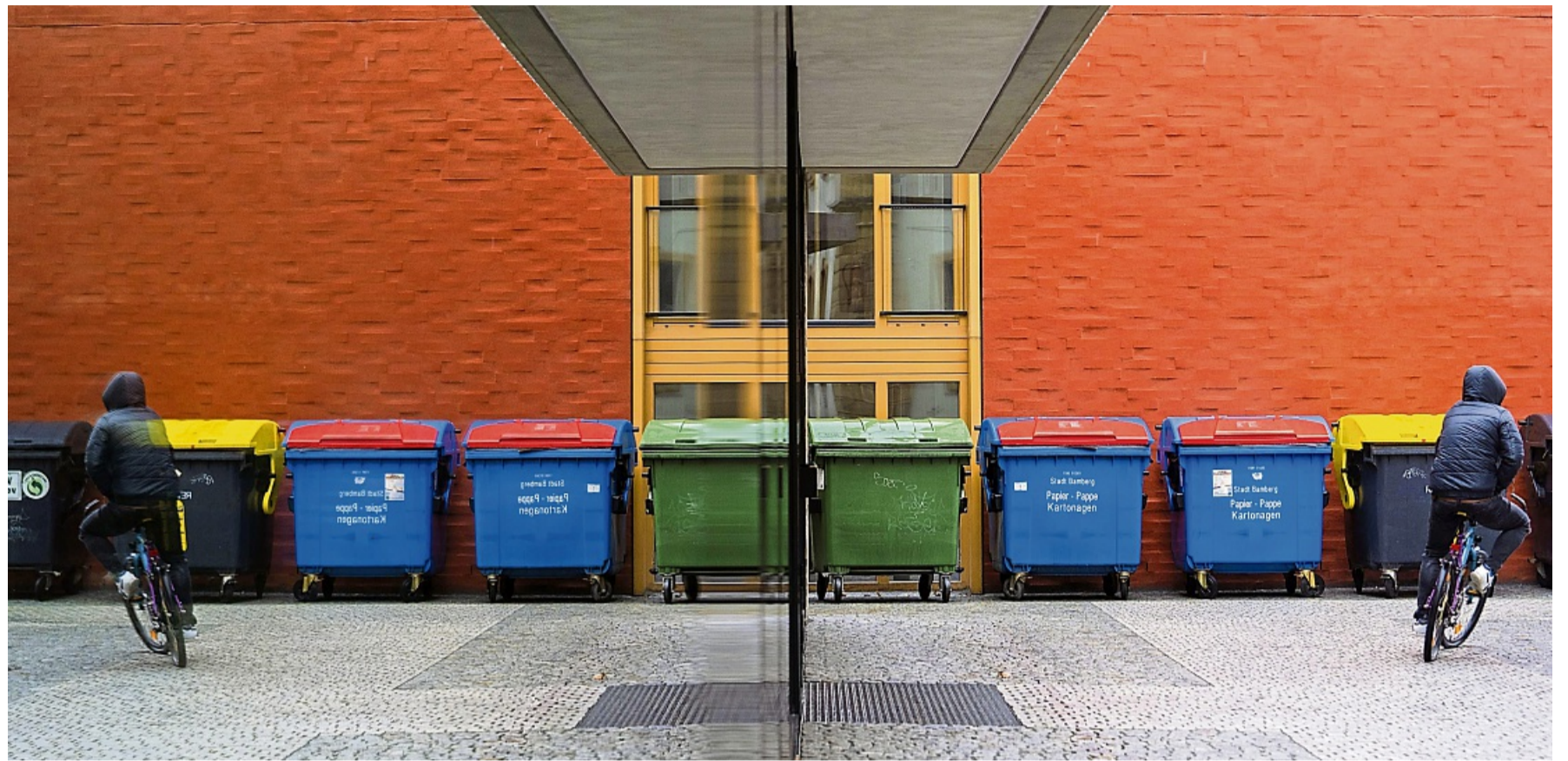
Verbundstoffe zu recyceln ist hingegen schwieriger. „Manche Verpackungen sind so aufgebaut, dass weder Verbraucher und Verbraucherinnen noch technischen Anlagen die verschiedenen Materialien trennen können“, sagt Erdmann. Dazu gehören etwa Chipstüten mit mehreren Schichten. Sie werden in der Regel aussortiert und verbrannt.

### Mythos 2: „Plastik gehört immer in die Gelbe Tonne. Oder?“

Das stimmt nur zum Teil. In den Gelben Sack oder die Gelbe Tonne gehören nur Verpackungen aus:

Kunststoff, etwa Becher, Styropor, Tütenmetall, etwa Dosen und Flaschenverschlüsse Verbundmaterialien mit hohem Kunststoffanteil

„Off landen Getränkekartons fälschlicherweise im Papiermüll, obwohl sie in die Gelbe Tonne gehören“, sagt Katharina Istel, Referentin für Kreislaufwirtschaft beim Naturschutzbund Deutschland (Nabu).



Für jeden Abfall gibt es die passende Tonne – jetzt muss man den Müll nur noch richtig einsortieren.

FOTO: NICOLAS ARMER/DPA

Ein weiterer Irrtum betrifft den Grünen Punkt. „Nur weil etwas den Grünen Punkt trägt, heißt das nicht automatisch, dass es in die Gelbe Tonne darf – etwa Eierkartons oder Glas gehören dort nicht hinein“, erklärt Istel.

In einigen Kommunen gibt es Wertstofftonnen. Hier dürfen auch sogenannte „stoffgleiche Nicht-Verpackungen“ entsorgt werden – etwa kaputtes Plastikspielzeug, alte Pfannen, Bestecke oder Kleiderbügel.

### Mythos 3: „Verpackungen muss man vorher ausspülen. Oder?“

Das ist übertrieben. Es reicht, wenn man Verpackungen „löfel-rein“ entsorgt – also vorher gut ausgeschabt. „Ausspülen ist überflüssig – das wäre Wasser- und Energieverschwendung“, sagt Katharina Istel. Lebensmittelreste gehören zwar grundsätzlich in den Bioabfall. Aber leichte Verunreinigungen durch sie an der Verpackung stören nicht. Glas werde ohnehin bei hohen Temperaturen erhitzt, da spielten Anhaftungen keine Rolle.

### Mythos 4: „Pizzakartons dürfen ins Altpapier. Oder?“

Meistens nicht – und nur, wenn sie sauber sind. „Fettige oder verschmutzte Kartons gehören in den Restmüll“, erklärt Katharina Istel. Lebensmittelreste und Fett stören das Recycling. Ihr Rat für Mülltrenner-Profis: „Am besten fettige Anteile abreißen und in den Restmüll tun, saubere Teile ins Altpapier.“

### Mythos 5: „Joghurtbecher darf man nicht stapeln. Oder?“

Das kommt auf das Material an. Becher aus demselben Kunststoff dürfen ineinander gestellt werden, so Istel. Unterschiedliche Kunststoffe müssen hingegen einzeln entsorgt werden.

Wichtig: Aludeckel und Bänderrollen aus Papier vorher ab-

machen und getrennt entsorgen, weil die Anlage das nicht automatisch kann, erklärt Istel.

### Mythos 6: „Glasscherben gehören in den Restmüll. Oder?“

Das ist teilweise richtig. Flaschen und deren Glasscherben gehören in den Altglascontainer – nach Farben sortiert. Aber: Fensterglas, Spiegel, Porzellan oder Glühbirnen haben dort nichts zu suchen – genauso wie Trinkgläser. „Sie landen oft fälschlicherweise im Altglas“, sagt Saskia Erdmann. Doch: „Sie haben eine andere Schmelztemperatur und gehören deshalb in den Restmüll.“

### Mythos 7: „Briefumschläge mit Plastikfenster sind Altpapier. Oder?“

Nur, wenn man die Materialien trennt: „Am besten alles auseinanderreißen, damit sich Papier und Kunststoff trennen lassen“, empfiehlt Istel. Gleiches gilt für Brottüten mit Sichtfenstern oder Plastikhüllen um Werbesprosperkte.

Bei Paketen empfiehlt die Expertin zudem: „Klebebänder abziehen, denn Kunststoffanteile stören immer im Recyclingprozess.“

### Mythos 8: „Flaschendeckel immer getrennt entsorgen. Oder?“

Jein. Istel empfiehlt, Deckel in den Gelben Sack zu geben: Die Glassammlung könne die Deckel zwar heraussortieren, aber getrennt ist es noch besser. Saskia Erdmann sieht das gelassener: „Abschrauben ist nicht zwingend notwendig. In der Glassammlung werden die Deckel magnetisch abgetrennt.“

### Mythos 9: „Tiefkühlverpackung gehört in die Gelbe Tonne. Oder?“

Nicht immer. Kartons aus Papier oder Pappe sollten ins Altpapier – beschichtete Verpackungen gehören in den Gel-

ben Sack oder die Gelbe Tonne. „Das ist oft ein Problem“, sagt Katharina Istel. Nicht immer ist sofort klar, was damit gemeint ist. „Man sollte genau hinschauen, ob ein Entsorgungshinweis aufgedruckt ist“, rät die Nabu-Expertin.

Befindet sich auf der Verpackung etwa ein Dreieck, das aus drei Pfeilen besteht und in der Mitte die Nummern 20, 21 oder 22 stehen hat, handelt es sich um den Recycling-Code für

Wellpappe, Pappe oder Papier, schreibt die Verbraucherzentrale.

Tipp: Fehlt so ein Hinweis, hilft meist auch eine Reißprobe. Lässt sich die Verpackung sehr einfach einreißen und ist keine dicke Laminierung erkennbar, kann diese in der Regel ins Altpapier.

### Mythos 10: „Kaffeebecher“

### gehören in den Papiermüll. Oder?“

Das ist falsch. „Einwegbecher für den To-go-Kaffee bestehen aus Papier mit Kunststoffbeschichtung. Sie gehören deshalb in die Gelbe Tonne“, so Katharina Istel. Gleiches gilt für beschichtete Essensverpackungen etwa für Hamburger, Muffinförmchen oder Papp-Drinkhalme. In die Papiertonne gehört nur reines Papier. tnn

## Geschäftsleitung haut so richtig auf die Preise!

Schnäppchenjäger schlagen bei Cranz und Schäfer zu, in wenigen Wochen schließt die Filiale in Rotenburg a.d.F. endgültig!

Das Möbelhaus Cranz und Schäfer in Rotenburg a.d.F. schließt endgültig seine Pforten und räumt deshalb das komplette Haus! Über 1 Mio. € an Warenbeständen (Top-Markentmöbel & Küchen) müssen jetzt in Rotenburg weit unter Marktwert abverkauft werden!

Das hat sich die Geschäftsleitung wohl auch anders vorgestellt, denn eigentlich sollte die 4.000 qm große Ausstellungsfläche in Rotenburg schon fast leer sein. Das ist aber nicht so. Noch immer ist viel Ware da. Einbauküchen, Polstergarnituren und vieles mehr. Es locken Reduzierungen von bis zu sagenhaften 68%! Was ist denn da los? Darauf antwortet die Geschäftsleitung so: „Wir haben schon sehr viel Ware weg, das muss man schon sagen. Aber hier war von Anfang an ein extrem hoher Bestand. Das ist einfach kaum zu schaffen.“ Das glaubt man gern, denn man sieht wie viele Kunden bereits gekauft und schon richtig viel gespart haben. Doch die Frage, die sich stellt, ist: Was nun passiert? „Das ist ganz einfach.



Bei Cranz & Schäfer in Rotenburg wurde nochmals reduziert.



Laufend wird neueste Ware aus dem Lager geholt!!!

Wir haben die Anweisung gegeben, radikal die Preise zu senken. Und das tun wir. Bis zum letzten Stück muss alles restlos raus. Es wäre natürlich einfacher gewesen die gesamte Ware in eine andere Filiale zu bringen. Z.B. nach Eisenach, in das größte Möbelhaus der Region. Doch dort ist absolut kein Platz. Zudem ist das sehr kostspielig. Darum lassen wir lieber den Kunden von Cranz und Schäfer das absolute Spar-Vergnügen“, so die Geschäftsleitung. Für die Bevölkerung in Nordhessen ist das wie im Paradies. Hier hagelt es tatsächlich echte Rabat-

te. In wenigen Wochen muss alles leer sein. In der Ausstellung stehen noch über 100 Polstergarnituren, 80 Couchtische, 40 Sessel, viele Matratzen, 16 Einbauküchen, 25 Esszimmer, 60 Wohnwände, 35 Schlafzimmer, 10 Boxspring- und Polsterbetten, 20 Kleiderschränke, hunderte Lampen und Dekoartikel und vieles mehr – alles ist radikal reduziert. Darunter sind viele Marken zu finden wie zum Beispiel Himolla, Nobilia, Siemens, AEG, Interliving Küchen, RMW Wohnmöbel, W. Schillig Polstermöbel, Disselkamp Schlafzimmer, Wöstmann Wohnmöbel, Hukla Polstermöbel und viele mehr!

Sie kaufen 1 Matratze und erhalten dafür 2!

Das ist DIE Gelegenheit beim Matratzenkauf richtig Geld zu sparen. Nur für kurze Zeit: Inkl. Lieferung! Also, worauf warten Sie noch? Die Zeit ist günstig wie nie! Die Totalräumung findet in den Geschäftsräumen von Cranz und Schäfer statt, Brüder-Grimm-Straße 4 in 36199 Rotenburg a.d.F. Mo.-Fr.: 10:00-18:30 Uhr, Sa: 10:00-16:00 Uhr geöffnet. Tel.: 06623/410108.

Anzeige

Angebote gültig vom 24.11. – 29.11.2025

Feiern Sie mit uns **35 JAHRE ENDSPIRT** Jede Woche erfrischende Angebote!

**logo** GETRÄNKE • FACHMARKT

**Großes Rubbellos Gewinnspiel**

1 Los je 35 € Einkaufswert - App-Teilnahme ohne Mindestumsatz!

Weitere Infos hier:

**Bad Brückener Mineralwasser**  
diverse Sorten, Kasten = 12 x 0,75 l, zzgl. 3,30 € Pfand, 11 = 0,67 €

**ANGEBOT** **5,99** **4,99** **11 = 0,55 €**

<p><b>König Pilsener</b> Kasten = 20 x 0,5 l, zzgl. 3,10 € Pfand, 11 = 1,10 €</p> <p><b>ANGEBOT</b> <b>10,99</b></p>	<p><b>St. Bonifatius Winterbier</b> Marzen, Kasten = 20 x 0,5 l, zzgl. 4,50 € Pfand, 11 = 1,20 €</p> <p><b>ANGEBOT</b> <b>11,99</b></p> <p><b>Brauspezialität</b></p>	<p><b>Eschweger Klosterbräu, Jacobinus Bier*</b> diverse Sorten, Kasten = 20 x 0,5 l, zzgl. 3,10 € Pfand, 11 = 1,20 €</p> <p><b>ANGEBOT</b> <b>11,99</b> <b>10,99</b> <b>11 = 1,10 €</b></p>	<p><b>Chiemseer Hell</b> Kasten = 20 x 0,5 l, zzgl. 3,10 € Pfand, 11 = 1,60 €</p> <p><b>ANGEBOT</b> <b>15,99</b> <b>14,99</b> <b>11 = 1,50 €</b></p>
<p><b>Mooser Liesl Helles</b> Pack = 6 x 0,5 l, zzgl. 0,48 € Pfand, 11 = 1,68 €</p> <p><b>ANGEBOT</b> <b>4,99</b></p>	<p><b>Gösser NaturRadler</b> Original, 0,0% alkoholfrei, Pack = 6 x 0,33 l, zzgl. 0,48 € Pfand, 11 = 2,67 €</p> <p><b>ANGEBOT</b> <b>5,99</b> <b>5,29</b></p>	<p><b>Germeta Quelle Mineralwasser*</b> diverse Sorten, Kasten = 12 x 0,7 l, zzgl. 3,30 € Pfand, 11 = 0,48 €</p> <p><b>ANGEBOT</b> <b>3,99</b></p>	<p><b>Förstina Sprudel Mineralwasser</b> diverse Sorten, Kasten = 12 x 1 l, zzgl. 3,30 € Pfand, 11 = 0,45 €</p> <p><b>ANGEBOT</b> <b>5,49</b></p>
<p><b>Staatl. Fachingen Mineralwasser</b> still, medium, Kasten = 6 x 0,75 l, zzgl. 3,30 € Pfand, 11 = 0,89 €</p> <p><b>ANGEBOT</b> <b>7,99</b></p>	<p><b>top frisch Apfelsaft</b> diverse Sorten, Kasten = 6 x 1 l, zzgl. 2,40 € Pfand, 11 = 1,13 €</p> <p><b>ANGEBOT</b> <b>6,79</b></p>	<p><b>Teinacher Genuss-Limonade</b> diverse Sorten, Kasten = 12 x 0,75 l, zzgl. 3,30 € Pfand, 11 = 1,00 €</p> <p><b>ANGEBOT</b> <b>8,99</b> <b>8,49</b> <b>11 = 0,94 €</b></p>	<p><b>Paulaner Spezi</b> koffeinhaltig, Pack = 4 x 0,33 l, zzgl. 1,00 € Pfand, 11 = 2,27 €</p> <p><b>ANGEBOT</b> <b>2,99</b></p>
<p><b>Red Bull Energy</b> diverse Sorten, koffeinhaltig, 0,25 l-Dose, zzgl. 0,25 € Pfand, 11 = 3,96 €</p> <p><b>ANGEBOT</b> <b>0,99</b></p>	<p><b>Contrada No. 6</b> Primitivo Puglia, 0,75 l-Flasche, 11 = 3,99 €</p> <p><b>ANGEBOT</b> <b>2,99</b></p>	<p><b>Freixenet Mederano</b> diverse Sorten, 0,75 l-Flasche, 11 = 4,65 €</p> <p><b>ANGEBOT</b> <b>3,49</b> <b>2,99</b> <b>11 = 3,99 €</b></p>	<p><b>Sinalco Kombikasten</b> teilweise koffeinhaltig, Kasten = 12 x 1 l, zzgl. 3,30 € Pfand, 11 = 0,67 €</p> <p><b>ANGEBOT</b> <b>7,99</b></p>
<p><b>Mionetto Prosecco</b> 0,75 l-Flasche, 11 = 7,99 €</p> <p><b>ANGEBOT</b> <b>5,99</b></p>	<p><b>Vier Jahreszeiten</b> diverse Sorten, 0,75 l-Flasche, 11 = 5,32 €</p> <p><b>ANGEBOT</b> <b>3,99</b></p>	<p><b>Puschkin</b> Vodka, Nuts &amp; Nougat, 0,7 l-Flasche, 11 = 8,56 €</p> <p><b>ANGEBOT</b> <b>5,99</b></p>	<p><b>Jack Daniel's Whiskey</b> Old No. 7, Honey, 0,7 l-Flasche, 11 = 22,84 €</p> <p><b>ANGEBOT</b> <b>15,99</b></p>

**Großes Rubbellos Gewinnspiel** **35 JAHRE ENDSPIRT** Feiern Sie mit uns

1 Los je 35 € Einkaufswert - App-Teilnahme ohne Mindestumsatz!

Rubbelcodes jetzt noch schnell bis zum 30.11.2025 - 23:59 Uhr aktivieren und mit ein bisschen Glück gewinnen!

**IHR WOCHENHOROSKOP**

- WIDDER 21.3.-20.4.** Jetzt wird sich zeigen, wie gut Ihre Veränderungsfreudigkeit für Ihre Pläne war. Sie können der Woche voll Zuversicht entgegensehen.
- STIER 21.4.-21.5.** Ihr Konto kommt aus den roten Zahlen heraus. Die Anstrengungen dafür waren enorm – jetzt haben Sie sich erstmal eine kleine Pause verdient!
- ZWILLING 22.5.-21.6.** Jemand zieht Sie ins Vertrauen. Enttäuschen Sie diese Offenheit nicht, und unterstützen Sie das Vorhaben, das dieser Mensch plant.
- KREBS 22.6.-22.7.** Sie sind neuen Ideen gegenüber äußerst aufgeschlossen, geben aber auch selbst in Gesprächen fruchtbare Impulse. Das wird eine tolle Woche!
- LÖWE 23.7.-23.8.** Gehen Sie der Unruhe in Ihrer Umgebung aus dem Weg: Die an Sie gestellten Anforderungen sind hoch – und deshalb müssen Sie konzentriert sein.
- JUNGFRAU 24.8.-23.9.** Die Geschenkesuche gestaltet sich schwierig. Geben Sie nicht so schnell auf. Schon bald finden Sie das, wonach Ihnen der Sinn steht.

**Kurzurlaub: Der Liebe neuen Schwung geben**

(djd-k). In einer Welt, die von Krisen und Zukunftsängsten geprägt ist, fühlen sich viele Menschen verunsichert. Auch Beziehungen bleiben davon nicht unberührt, Sorgen können Spannungen erzeugen und das Miteinander belasten. Gerade in solchen Zeiten ist es wichtig, sich bewusst eine Auszeit zu nehmen. Ein kurzer gemeinsamer Wellness-Urlaub fördert nicht nur das Wohlbefinden, sondern gibt auch der Liebe neuen Schwung. Unter [www.urlaubsbox.com](http://www.urlaubsbox.com) etwa findet man Inspirationen für eine entspannende Auszeit in ausgewählten Unterkünften in Deutschland und den Nachbarländern. Die Reisegutscheine haben eine Gültigkeit von über drei Jahren. Die Vielfalt der Geschmäcker spiegelt sich in den unterschiedlichen Angeboten: Vom Luxus-Resort bis zum trendigen Aktivhotel mit Fitnessbereich in den Bergen.

- WAAGE 24.9.-23.10.** In dieser Woche können Sie eine brennende Familienangelegenheit, die allen schon lange ein Dorn im Auge war, mit Ihrem umwerfenden Charme klären.
- SKORPION 24.10.-22.11.** Jetzt ist die Gelegenheit, um wichtige Zukunftspläne zu schmieden. Was wollen Sie als erstes angehen – und was ist Ihr Endziel?
- SCHÜTZE 23.11.-21.12.** Was Sie sich für Weihnachten vorgenommen haben, ist nicht so leicht umzusetzen. Dennoch: Ihre außergewöhnliche Idee ist die Anstrengung doch wert.
- STEINBOCK 22.12.-20.1.** Nutzen Sie diese Woche, um einige Briefe zu beantworten. Lust auf Kontakte? Raus aus der Bude, lassen Sie sich den Wind um die Nase wehen.
- WASSERMANN 21.1.-19.2.** Sie stellen sich endlich den Herausforderungen. Doch Sie sollten darauf achten, dass man Ihr Vorgehen versteht – das beugt Irritationen vor.
- FISCHE 20.2.-20.3.** Genießen Sie die aktuelle Phase der Ruhe und Beständigkeit, und sammeln Sie jetzt Kräfte für die stürmischen Zeiten, die Ihnen bald bevorstehen.

**Smarte Steckdosen**  
Günstige Modelle überzeugen

Per App aus der Ferne schaltbare Steckdosen sind so etwas wie die Keimzelle des Smart Home: Mit ihnen lässt sich daheim alles Mögliche an- und ausschalten, was Strom braucht. Ganz unabhängig davon, wie alt das jeweilige Gerät ist.

Ob Kaffeemaschine, Klimaanlage, Küchenlicht oder die Gartenbewässerung – alles ist möglich. Und das auch noch von jedem beliebigen Ort weltweit aus - vorausgesetzt, man hat Internet und noch Energie im Smartphone-Akku.

**18 Smart Plugs getestet – 5 teilen sich den Sieg**

Doch gibt es bei den smarten Steckdosen Unterschiede? Sind bestimmte Modelle besser als andere? Ja, berichtet die Stiftung Warentest, die einen Vergleich ihrer belgischen Partnerorganisation „Test-Aankoop“ ausgewertet hat.

Von 18 getesteten smarten Steckdosen (Smart Plugs) landeten 5 punktgleich auf dem ersten Platz – davon sind die 3 günstigsten Modelle:

- TP-Link Tapo P100 (rund 10 Euro)
- TP-Link Tapo P110 (rund 10 Euro)



**Unter den Testsiegern** und eines der günstigsten Modelle bei den Smart Plugs ist der Tapo P100 von TP-Link.

FOTO: TP-LINK/DPA

Hombli Smart Socket (rund 20 Euro)  
Gesteuert werden die Smart Plugs meist über eine Smartphone-App des jeweiligen Herstellers. Die Einbindung daheim läuft vorwiegend übers WLAN.

\*Nicht in allen Filialen verfügbar. Lieblingsmarkt in der logo App wählen und Aktionsteilnahme der Filiale einsehen. Für Druckfehler keine Haftung!  
\*\* Nur in Verbindung mit einem Coupon der logo Getränke App. Alle Bedingungen dazu finden Sie in unserer logo Getränke App. Alle Artikel und Zugaben solange der Vorrat reicht.

# Auf Warnzeichen achten

Warum die Autobatterie im Winter schlapp macht - was tun?

Schlüssel rein, rumdrehen – und nix. Der Wagen springt nicht an. Gerade in der kalten Jahreszeit ist dann oft die Diagnose: entladene Starterbatterie. Das betrifft nicht nur Autos mit Verbrenner, sondern auch E-Autos, die neben dem großen Antriebsakku auch noch eine herkömmliche Batterie nutzen, so der Automobilclub von Deutschland (AvD).

Allein der AvD hat bei seiner Pannenstatistik festgestellt: Im Winter versagt die Autobatterie mehr als doppelt so häufig, als in den Sommermonaten. Der Defekt rangiert von Oktober bis März als Top 4 der meistgenannten Pannennursachen.

Der Grund ist recht einfach: Bei kalter Witterung und steigendem Alter laufen den Angaben zufolge die chemischen Prozesse in der Batterie deutlich langsamer ab. Doch gerade jetzt wird der Kraftspender oft stark gefordert: Komfortfeatures wie Sitz-, Scheiben- und Außenspiegelheizung werden häufig angestellt. Doch auch die Grundversorgung mit Licht und Scheibenwischern wird in der dunklen Jahreszeit häufiger gebraucht.

## Warum schlapp? Es wird mehr gebraucht als nachgeladen wird

Ja, während der Fahrt erzeugt die Lichtmaschine eines Ver-



Springt der Wagen nicht an, liegt es oft an einer schlappen Starterbatterie.

FOTO: KLAUS-DIETMAR GABBERT/DPA

brenners zwar Strom für die Batterie. Doch schwierig wird es vor allem bei häufigen Kurzstrecken. Dann wird viel mehr Energie aus der Batterie entnommen, als die Lichtmaschine nachladen kann – und der Ladestand sinkt dadurch kontinuierlich.

Tipp vom AvD: Zusätzliche Komfortverbraucher generell nur kurzzeitig einsetzen und

abschalten, sofern nicht mehr gebraucht. Also Radio, Sitzheizung und mehr. Allerdings nie an der Sicherheit sparen – Licht oder Gebläse müssen immer an, wenn es nötig wird.

## Wann ist eine Batterie zu schwach?

Klar, wenn sie gar nicht mehr zum Starten reicht. Doch eine

schwache Starterbatterie lässt unter anderem oft auch schon am langsameren Motorenstart erkennen. Oder das Licht (innen und außen) wird beim Start schwächer oder flackert. Auch, wenn eine vorhandene Start-Stopp-Automatik nicht mehr funktioniert, kann das laut AvD-Sprecher Marc Kennedy ein Hinweis sein – speziell, wenn dies auch bei Außentem-

peraturen von mehr als 3 Grad auftritt. Weil bei sehr niedrigen Temperaturen wird sie zumeist deaktiviert.

Test: Vor einer Wand oder Garage mit eingeschaltetem Licht anhalten und die Lichtstärke beobachten. „Wenn man den Motor ausmacht und das Licht nach kurzer Zeit schwächer wird, ist meist die Batterie nicht mehr stark genug“, erläutert Kennedy. Bei schwacher Batterie kann es helfen, von Zeit zu Zeit längere Strecken am Stück zu fahren.

## Aufladen auf einer etwas längeren Landpartie

„Fürs Aufladen über die Lichtmaschine beziehungsweise beim E-Auto über die Antriebsbatterie, sollte eine Fahrt von mehr als 30 Minuten ausreichen, wenn sie möglichst durchgängig ohne Stau oder Ampelstehen verläuft. Daher sind dafür Autobahn oder Landstraße zu bevorzugen“, so Kennedy. Unnötige Verbraucher dabei ausschalten.

„Die 12-Volt-Batterie wird jedoch beim E-Auto für gewöhnlich beim Ladevorgang der Antriebsbatterie mit aufgeladen“, so Marc Kennedy. Sollte sie dennoch zu schwach sein, benötigt man eine Starthilfe. Nach dem erfolgreichen Start wird die 12-Volt-Batterie von der Antriebs-

batterie über einen Wechselrichter aufgeladen.

## Laden per Kabel: Praktisch und komfortabel

Alternativ lässt sich eine Starterbatterie mit einem Ladegerät aus dem Fachhandel nachladen. Dafür braucht man allerdings einen eigenen Stellplatz, idealerweise eine Garage. Und das kann locker mehrere Stunden bis zu einem halben Tag dauern – je nach Batteriezustand und Ladegerät.

„Ideal“ sind laut ADAC universelle, vollautomatische Ladegeräte mit Schutz gegen Funkenbildung, Kurzschluss und Verpolung. Ratsam sind demzufolge auch Modelle mit integrierter Temperaturkompensation von tiefen Temperaturen im Winter.

Aber egal, für welches Gerät man sich entscheidet: Immer genau die Bedienungsanleitung vom Ladegerät und die Gebrauchsanleitung des Autos befolgen – im Zweifel Fachleute zu Rate ziehen.

Aber alles hat ein Ende und die Autobatterie ist auch nur ein Verschleißteil. Je nach Qualität und individueller Nutzung hält sie rund vier bis fünf Jahre, so der ADAC. Die Erstausrüstung ab Werk hält nach Erfahrung des Clubs aber länger.

dpa

# Ihr Weihnachts-Deal:

# 6 Wochen WR lesen für nur 29,90 €

## + Tischkalender 2026 mit Ihrem Wunschnamen!



## Ihre Vorteile:

- ▶ Die WR informiert täglich aus der Region
- ▶ Liebevoll gestalteter Tischkalender 2026 – personalisiert mit einem Wunschnamen
- ▶ Ein Geschenk, das Freude, Persönlichkeit und Aktualität verbindet
- ▶ Schnell und unkompliziert online bestellen



[werra-rundschau.de/weihnachtsdeal](https://werra-rundschau.de/weihnachtsdeal)

Bestellen Sie jetzt!

☎ 05651 335955



# Wenn der Schrank aus allen Nähten platzt

Zu klein, zu groß, gefällt kaum: Was tun mit Schrankleichen?

Viele Menschen kennen es: Im Kleiderschrank stapeln sich Klamotten, die man viel zu selten oder gar nicht trägt. Trotzdem fällt das Loslassen schwer. Die Stil- und Farberaterin Jasmin Link erklärt, wie man sinnvoll entscheidet, ob Kleidung bleiben darf oder besser neue Träger finden sollte - und wann sich der Gang zur Änderungsschneiderei lohnt.

**Frau Link, was sollte ich mit Kleidung machen, die mir nicht mehr passt oder gefällt?**

Jasmin Link: Zunächst lohnt sich ein bewusster Blick auf jedes Kleidungsstück. Ich empfehle ein Drei-Stapel-System. Auf den ersten Stapel kommt Kleidung, die weiterhin passt, gefällt, kombinierbar ist und im Alltag realistisch getragen wird. Auf den zweiten Stapel gehört alles, was potenziell veränderbar ist, etwa durch Kürzen, Umnähen oder Färben. Und der dritte Stapel enthält Kleidung, die nicht mehr zur Konfektionsgröße, dem eigenen Stil oder zur aktuellen Lebenssituation passt - und auch nicht verändert werden soll. Diese Stücke können verkauft, getauscht oder gespendet werden. Wichtig ist, ehrlich zu sich zu sein, warum ein Teil nicht getragen wird: Passt es körperlich nicht mehr, entspricht der Stil nicht mehr der Lebensphase oder fehlen passende Kombiteile? Ein guter Richtwert: Für jedes Kleidungsstück sollten Ihnen mindestens drei konkrete Kombinationsmöglichkeiten einfallen. Der Kleiderschrank sollte mindestens zweimal im Jahr sowie bei Lebensveränderungen, wie



Viele Kleidungsstücke bleiben ungetragen im Schrank – oft, weil sie nicht mehr passen oder sich nicht gut kombinieren lassen. FOTO: CHRISTIN KLOSE/DPA

etwa Jobwechsel, Umzug oder Rente neu geprüft werden.

**Woran erkenne ich, ob sich eine Änderungsschneiderei lohnt?**

Link: Hilfreich ist es, sich die Frage zu stellen: Würde ich das Kleidungsstück nach der Änderung wirklich wieder gerne und häufig tragen? Denn viele machen den Fehler, ein Teil nur deshalb ändern zu lassen, weil es zu schade zum Weggeben ist. Wenn es anschließend doch wieder ungetragen im Schrank landet, hat sich weder die Zeit noch das Geld gelohnt. Erst wenn dieser Punkt positiv

beantwortet ist, geht es um die konkrete Umsetzung: Kann ich das Kleidungsstück so verändern, dass es zur echten Alternative wird – durch Kürzen, den Austausch von Details oder eine komplette Neugestaltung? Häufig funktioniert das besser, als man denkt. Zum Beispiel, wenn man eine lange Hose zu einer Shorts abschneidet oder einen Hemdkragen abgetrennt und als sogenannten Einsteckkragen unter Pullovern trägt. Flecken oder kleine Beschädigungen lassen sich mit Applikationen, Aufnähern, Stickereien oder Print-Ideen kaschieren. Und sogar das Färben in der

Waschmaschine bietet eine Möglichkeit, ein Teil optisch komplett neu wirken zu lassen. Wer handwerklich geschickt ist, kann solche Änderungen selbst durchführen. Ansonsten können auch eine lokale Änderungsschneiderei, jemand im Bekanntenkreis oder kreative Upcycling-Angebote helfen. Und in manchen Fällen lohnt sich der Kauf eines neuen, aber ähnlichen Stücks. Etwa, wenn ein wichtiges Basis-Teil wie ein schlichtes T-Shirt oder Top in einer Grundfarbe nicht mehr passt. Dann kann der Ersatz notwendig sein, um vorhandene Outfits weiterhin kombi-

nierbar zu halten, denn ergänzende Basics sind ein zentraler Bestandteil einer funktionierenden Garderobe.

**Wenn ich mich davon trennen möchte: Wo kann ich Kleidung sinnvoll verkaufen, tauschen oder spenden?**

Link: Gut erhaltene Kleidung lässt sich online über Plattformen wie Vinted, Sellpy, Momox oder in Secondhand-Läden vor Ort verkaufen. Wer lieber tauscht, findet Kleidertauschbörsen über lokale Anzeigen, Stadtportale oder spezielle Online-Suchseiten, häufig auch

bei Umweltorganisationen oder privat organisierten Kleidertauschpartys. Nur Vorsicht: Es ist verlockend, bei einem Kleidertausch viele Kleidungsstücke mitzunehmen, die nicht ganz zum eigenen Stil, Farbtyp oder zur Lebenssituation passen. Gründe dafür können Überlegungen sein wie: Wer nimmt es sonst? Dann tue ich etwas Gutes. Ich kann es ja irgendwann mal gebrauchen. Fallen Ihnen nicht direkt viele Verwendungsmöglichkeiten für das Kleidungsstück ein, wird es aber vermutlich jahrelang ungetragen im Schrank liegen bleiben. Außerdem nimmt eine Vielzahl sozialer Einrichtungen Kleidung an, etwa kirchliche und gemeinnützige Organisationen, lokale Sammelstellen oder Online-Initiativen wie Fairwertung. Wichtig ist, nach Zustand zu unterscheiden: Sehr gute Stücke gehören eher zum Verkauf oder Tausch, gut erhaltene Kleidung kann gespendet werden. Stark beschädigte Textilien sollten – sofern nicht für Upcycling verwendet – fachgerecht entsorgt werden. tmm



Stil- und Farberaterin Jasmin Link rät, Kleidungsstücke nach klaren Kriterien zu sortieren: tragbar, veränderbar oder abzugeben. FOTO: JASMIN LINK/DPA

## Bekanntschaffen

**Hannelore, 73 J.**, ansehnlich, mit schöner weibl. Figur, gute Köchin. Reisen ist nicht so meins, bin eher häuslich. Doch das Alleinsein fällt mir zunehmend schwer, dabei habe ich so viel Herzenswärme u. Fürsorge zu geben. Ist in Ihrem Herzen noch Platz für mich? Dann rufen Sie ü. PV an u. geben uns eine Chance. **Tel. 0162-7939564**

**Bin Tessa, 56 J.**, ein absoluter Familienmensch mit Herz u. Humor. Habe eine frauliche Figur, koche u. backe leidenschaftl. gern u. genieße das Zuhause-Sein. Seit die Kinder ausgezogen sind, ist es oft still geworden, dabei habe ich so viel Liebe zu geben. Für ein Kennenlernen melde Dich bitte ü. PV, ich freue mich auf Dich! **Tel. 0176-3448843**

**Dietlinde, 68 J.**, umzugsbereit, mobil, vorzügliche Köchin u. voller Vorfreude, Sie kennenzulernen. Bin eine schlanke u. hübsche Witwe, mit dem einzigen Wunsch, noch einmal einen aufrechten, verlässlichen Mann an meiner Seite zu wissen. Nur ein kleiner Schritt fehlt zu unserem Glück, Ihr Anruf ü. PV **Tel. 0152-24910120**

## Auto-Ankäufe

Kaufe Wohnmobile + Wohnwagen  
Tel. 03 94 4 - 36 16 0 - [www.wm-aw.de](http://www.wm-aw.de). Fa.

**Marktspiegel Region Eschwege & Sontraer Stadtkurier**  
Martin Meister  
Anzeigenleiter / Medienberater  
05651 / 335-921  
Martin.Meister@werra-rundschau.de

## Verkauf

Waschmaschinen, Herde, Trockner, Gefrierkombis usw., Neugeräte als B-Ware oder GEBRAUCHTE  
Fa. TM-Store, Zur Tintenmühle 3,  
34466 Wölfhagen-Ippinghausen, 05692 9939472  
Mo.-Fr.: 10-18 Uhr, Sa.: 9-14 Uhr, [www.tm-store.de](http://www.tm-store.de)

## Ankauf

**Sammler sucht Bekleidung von A-Z, sowie Flohmarktsachen aller Art, Pelze, Nähmaschinen, Mode- u. Echtschmuck, aber auch Bestecke, Bronze, Zinn, bitte alles anbieten, Barzahlung vor Ort ☎ 0175 213 2111**

**Ankauf Flohmarktartikel, Haushaltswaren, Werkzeuge u. v. m., auch größere Mengen**  
Telefon 0173 2650986

## Landwirtschaft&Forsten

**Buche Brennholz**  
Telefon 05684 931670

**Brennholz Buche und Eiche 69 € srm**  
25/30 cm, mit Lief. Tel. 0176 62681914

**1A Buche ab 55,00 € ☎ 0152-28000388**  
[www.brennholzhandel-vey.de](http://www.brennholzhandel-vey.de)

## Geldmarkt

**Barkredite mit und ohne Schufa vermittelt auch bei negativer Auskunft Real-Finanz**  
Postfach, 110445, 42304 Wuppertal  
Telefon 0202 87017650

**Warten Sie bitte nicht bis zur letzten Minute.**

Je früher Sie Ihre Anzeige bei uns aufgeben, um so individueller können wir Sie bedienen.

## Stellenangebote

**KREISSTADT ESCHWEGE**  
Baubetriebshof – Eigenbetrieb

Der Baubetriebshof der Kreisstadt Eschwege – Eigenbetrieb – sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt **einen Baumaschinenführer/ Baggerfahrer (m/w/d)**

Bitte bewerben Sie sich bis zum 15.12.2025 in unserem Online-Bewerberportal <https://kreisstadt-eschwege.stellen.center/>

**die-Zusteller**

**Auf meiner Route bin ich CHEF**

Jetzt als **Pressezusteller (m/w/d) bewerben und Chef:in werden.**

Dein Bezirk, Deine Route, Deine Entscheidung.

[www.die-zusteller.de](http://www.die-zusteller.de)

**DER fröhe VOGEL bringt die NEWS!**

Bester Nebenjob: Zusteller der Werra-Rundschau in den frühen Morgenstunden

**Zusteller (m/w/d)**  
Wir suchen Zusteller zur Festanstellung und zur Urlaubs- und Krankenvertretung in:

- Altefeld
- Eschwege
- Eltmannsee
- Völkershäuser
- Hetzerode
- Albungen
- Kirchhosbach
- Frankershausen
- Rechtebach

**Springer (m/w/d)**  
In Festanstellung

- Herleshausen
- Berkatal
- Ringgau
- Waldkappel
- Sontra
- Eschwege

Bewirb dich jetzt!  
Telefonisch unter ☎ 05651 3359-50 oder ✉ [logistik@werra-rundschau.de](mailto:logistik@werra-rundschau.de)

**WR Werra-Rundschau**

**Wir sorgen für den NACHWUCHS**

**localjob.de**  
Deine Karriere. Deine Zukunft.

# NORMA®

**NORMA GESCHENK-TIPPS**

**Premium Lebkuchenmischung**  
Köstliches Lebkuchensortiment mit typischen Aachener Saisonspezialitäten, je 1 kg (1 kg = 18,99)

**18,99\***  
1 kg

**2€ gespart**  
(1 kg = 16,99)

Nur gültig mit NORMA Plus App von 24.11. bis 30.11.2025

**16,99\*\***

**bella casa Duftkerze im Sleeveglas**  
Cranberry, Lebkuchen, Apfel Zimt oder Weihnachtsbaum Brenndauer: ca. 30 h, je 1 Stück

**1,99\***

**FERRERO Mon Chéri Geschenkbox**  
je 283 g (1 kg = 27,46)

**20% billiger**  
UVP 9,79  
**7,77\***

**Lindt Mini Santa im Schlitten**  
je 60 g (1 kg = 66,50)

**20% billiger**  
UVP 4,99  
**3,99\***

**ab Montag, 24. November**

**Heidelbeeren Peru/Südafrika** Kl. I, ideal für Müsli oder Smoothies, je 400 g (1 kg = 9,13)

**400 g!**  
**3,65\***

**Clementinen „Götterfrucht“**  
Spanien Sorte: Clemenules, je 2 kg Steige

**4,44\* 2 kg!**

**Suppengemüse** Deutschland/Italien/Niederlande  
Frisches Suppengemüse bestehend aus Petersilie, Porree, Sellerie und Karotten, je 1 kg (1 kg = 1,89)

**1 kg!**  
**1,89\***

**Eierlikör Geschenkpackung**  
Winter-Edition Dominostein, Zimtstern und Bratapfel, 15% vol., je 3x0,1 l (1 l = 16,63)

**16% billiger**  
UVP 5,99  
**4,99\***

**Nostalgie Geschenkdose**  
Hochwertige Metalldose gefüllt mit leckeren Schokopralinen – Weihnachtsmann je 86 g (1 kg = 58,02), Stiefel je 97 g (1 kg = 51,44) oder Lastenfahrrad je 108 g (1 kg = 46,20)

**28% billiger**  
UVP 6,99  
**4,99\***

**Ananas-/Fondant-/Gelee Sterne**  
je 175 g (1 kg = 15,94)

**30% billiger**  
UVP 3,99  
**2,79\***

**Nikolausstiefel**  
gefüllt mit allerlei Süßem je 100 g (1 kg = 29,90)

**14% billiger**  
UVP 3,49  
**2,99\***

**Weihnachtspräsent „Rudi“**  
Tasche gefüllt mit je 0,2 l Secco und je 150 g Pralinen

**13% billiger**  
UVP 8,99  
**7,77\***

**Panasonic Batterien**  
Mignon AA oder Micro AAA je 4 Stück + 4 Stück gratis

**45% billiger**  
UVP 5,49  
**2,99\***  
4+4 gratis

**Pralinen/Weihnachtsfiguren mit Kakao- oder Haselnusscremefüllung**  
je ca. 40 Stück, je 800 g (1 kg = 8,74)

**6,99\***  
800 g

**Geschenk-Säckchen**  
gefüllt mit Schokolade und Rotkäppchen Piccolo, je 100 g (1 kg = 89,90) oder Weihnachtsturmose mit integrierter Spieluhr, gefüllt mit köstlichen Leckereien aus Schokolade und Gummibärchen, je 143 g (1 kg = 62,87)

**21% billiger**  
UVP 11,49  
**8,99\***

## ➔ BIS ZU 53% SPAREN

**Große Auswahl an Deko-Artikeln erhältlich!**

**Jeder Artikel 1,-\*** **Jeder Artikel 2,-\***

z.B.: Baum auf Sockel, Wichtel Hängedeko, Hirsch Hängedeko, Stern Mangoholz u.v.m.

z.B.: Wichtel mit Strickmütze, Hängedeko Lok 2er, Tasche „Frohe Weihnachten“, Kranz mit Zweigen u.v.m.

**Weihnachts-Geschenktasche**  
• Maxi-Geschenktaschen 3er-Set je ca. 32 x 26 x 13 cm  
• Flaschentaschen 5er-Set ca. 35 x 12 x 8,5 cm  
• Mini-Taschen 4er-Set je ca. 23 x 18 x 10 cm je Ausführung

**1,99\***

Jede Tasche mit kleiner Grußkarte und farbiger Tragekordel

**bella casa Weihnachtsfensterbilder**  
Selbsthaftend auf Glas Oberflächen – ohne Kleber • Wiederverwendbar je Ausführung

**3,99\***

Eule ca. 66 x 27 cm  
Schneemann ca. 22 x 31 cm  
Rentierbaby ca. 46 x 66 cm  
Rentier (Modellbeispiele) ca. 46 x 66 cm

**Feinbiber-Bettwäsche**  
in 2 Größen • 100% Baumwolle  
• Mit Marken-Reißverschluss

• Besonders weiche und warme Feinbiber-Qualität je Bettwäsche

**14,99\*** **15,99\***

1 Kissen ca. 80 x 80 cm  
1 Bezug ca. 135 x 200 cm

1 Kissen ca. 80 x 80 cm  
1 Bezug ca. 155 x 220 cm

**NEUE Designs**  
Anthraxit Beere, Lagoon, Lime Purple, Scarlet

**bella casa Echtholz-Christbaumschmuck** je Ausführung

Tanne, Santa, Auto, Geschenk 4er-Set  
Schneemann und Santa 2er-Set  
Wichtel mit roter Mütze  
Tanne, Lebkuchensmännchen, Schneeflocke, Handschuh 4er-Set  
Vögel mit Federn 2er-Set  
Zuckerstange 2er-Set

**2,99\***

**LED-Laterne**  
• Automatische Abschaltung durch Timerfunktion • Inkl. Batterien  
• ca. 14 x 30 cm  
3 Jahre Garantie je Ausführung

**14,99\***

Inklusive cremefarbenen Kerzen

Indoor-Laterne „Pallin“  
• Warmweißes LED-Licht  
• Inkl. Kugeln in Rot, Silber und Gold

Outdoor-Laterne „Clara“  
• Warmweißes, flackerndes LED-Licht

**Teddy-Flausch-Spannbetttuch**  
in 3 Größen • 80% Baumwolle, 20% Polyester  
• Steghöhe ca. 30 cm je Spannbetttuch

**7,99\*** **9,99\*** **11,99\***

ca. 90-100 x 200 cm  
ca. 140-160 x 200 cm  
ca. 180-200 x 200 cm

Aqua, Silber, Offwhite, Beere, Grün, Anthrazit

**Hochwertige Filzsocken**  
• Damen-Größen 37-41  
• Herren-Größen 42-45 je Paar

**9,99\***

Anthrazit Herren, Navy, Lila/Lavendel, Anthrazit/Rot

**Design-Steckdosen** je Ausführung  
4-fach Schuko mit On/Off In Holz, Grau, Lila oder Rot

**5,99\***

**Verlängerungskabel 5 m**  
Riesige Auswahl!  
3-fach Steckdosenleiste mit 2x USB-A  
**9,99\***

3-fach Smart Cube mit 2x USB-A, 1x USB-C  
**9,99\***

**15 kabellose LED-Weihnachtskerzen** ca. 9,5 cm, inklusive Fernbedienung

• 5-fach Dimmung im Warmweiß- und Kaltweiß-Modus  
• Mit Flackerfunktion im Warmweiß-Modus  
• Automatische Abschaltung durch Timerfunktion • Für den Innen- und geschützten Außenbereich (IP44)  
3 Jahre Garantie je Set

**15 Stück 19,99\***

Inklusive Batterien

Farbwechsel, Kaltweiß oder Warmweiß einstellbar

**Ronley Edler Pyjama**  
mit feinem Glanz und samtweichem Griff, für Herren

• Größen M (48/50) – XL (56/58) je Ausführung

**17,99\***

Marine geringelt, Anthrazit-Schwarz geringelt

**Ronley Vollfrotteesocken**  
6 Paar für Damen oder Herren

• Wärmende Vollfrottee-Qualität  
• Hoher Baumwollanteil  
• Größen 35/38 – 43/46

**9,99\***

**Ravensburger 1000 Teile Puzzle oder Spiel** je Ausführung

Tiere füttern ab 3 Jahren  
Zahlenzauber ab 4 Jahren  
Magischer Hirsch 1000 Teile Puzzle  
Rund um den Kalender ab 4 Jahre

**9,99\*** **14,99\***

**Ravensburger Familienspiele**  
„Klassiker“ • Altersempfehlung ab 4 Jahren je Ausführung

Fang den Hut!  
Hexentanz  
Sagaland

**14,99\*** **18,99\***

**Turbo-Gewinde-Mehrweckschrauben**  
aus verzinktem Stahl, mit robustem TX-Kopf  
3 Jahre Garantie je Ausführung

In verschiedenen Größen von 3,5 x 30 mm / 400 Stk. bis 5 x 100 mm / 65 Stk. erhältlich

**4,99\***

\*Keine Mitnahmegarantie! Sofern der Artikel in unserer Filiale nicht vorhanden ist, können Sie diesen direkt in der Filiale innerhalb von 2 Tagen ab o.g. Werbebeginn bestellen und zwar ohne Kaufzwang oder Sie wenden sich bezüglich kurzfristiger Lieferbarkeit an [www.norma-online.de/kontakt](http://www.norma-online.de/kontakt). Es ist nicht ausgeschlossen, dass Sie einzelne Artikel zu Beginn der Werbeaktion unerwartet und ausnahmsweise in einer Filiale nicht vorfinden. Wir helfen Ihnen gerne weiter. Schuhe und Textilien teilweise nicht in allen Größen erhältlich. Alle Preise in Euro. Bei Druckfehler keine Haftung. \*\*Gültig für Nutzer der NORMA Plus App. Nur in der Filiale erhältlich. Es gelten die Bedingungen in der NORMA Plus App.

**ÖKO-TEST** Landfein Sahnepudding mit Bourbon-Vanille  
**sehr gut**

**1,19**

**ÖKO-TEST** Landfein Pudding mit Sahne Vanillegeschmack  
**gut**

**1,39**

**ÖKO-TEST** Vitafit Vitamin D3 Kautabletten  
**sehr gut**

**2,69**

**ÖKO-TEST** Vitafit Vitamin D3 Kautabletten  
**sehr gut**

**2,69**

**ÖKO-TEST** Vitafit Vitamin D3 Kautabletten  
**sehr gut**

**2,69**



# Vollsperrung in Sontra

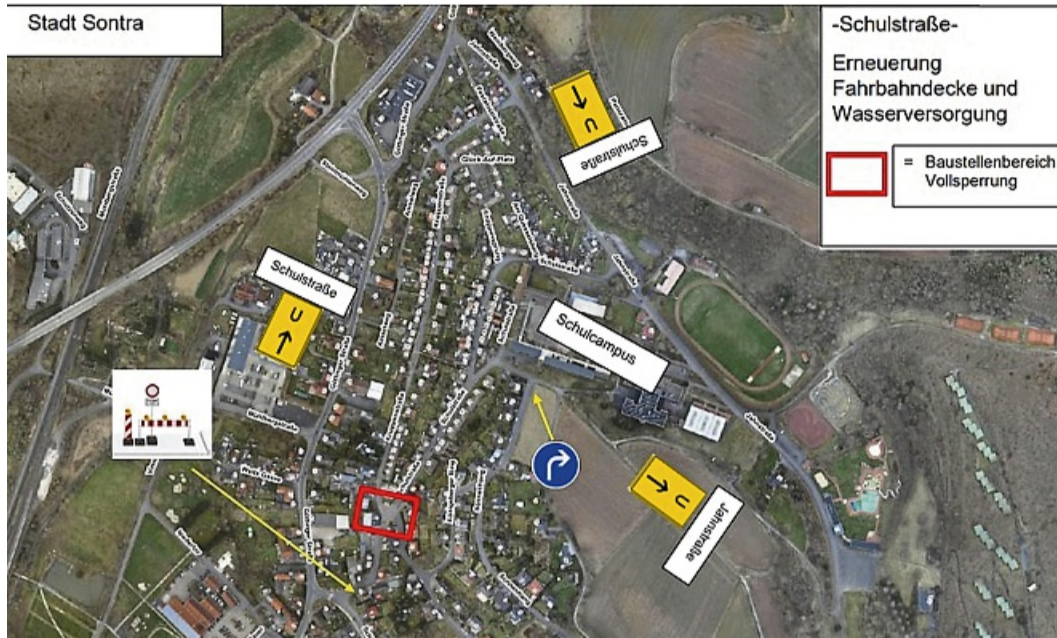
Arbeiten an Wasserleitungen und der Fahrbahndecke

Sontra – Ab Montag, 1. Dezember, beginnen im Kreuzungsbereich Schulstraße, Knappenstraße und Breslauer Straße die Arbeiten zur Erneuerung der Wasserleitung und der Fahrbahndecke.

Die Bauarbeiten erfolgen unter Vollsperrung und werden voraussichtlich etwa vier Wochen dauern.

Während der Bauzeit gelten folgende Regelungen:

- Der Verkehr, insbesondere der Schulverkehr, wird über die Göttinger Straße und die Jahnstraße umgeleitet.
- Fußgängerinnen und Fußgänger können die Baustelle weiterhin passieren.
- Parkmöglichkeiten für den Schulverkehr bestehen am Schwimmbad sowie im Bereich der Schule.
- Die Einbahnstraßenregelung in der Schulstraße wird aufgehoben – der Verkehr ist daher aus beiden Richtungen zugelassen.
- Die Zufahrt zur Gaststätte „Kirschtraum“ bleibt aus Richtung Schloßstraße weiterhin möglich.
- Um den Begegnungsverkehr



**Vollsperrung in Sontra:** Im Kreuzungsbereich Schulstraße / Knappenstraße / Breslauer Straße werden die Wasserleitung und die Fahrbahndecke erneuert. FOTO: STADT SONTRA

zu reduzieren und den Verkehrsfluss aufrechtzuerhalten, dürfen Anwohnerinnen und Anwohner der Straßen Sonnenhang, Breslauer Straße und Königsberger Ring während der Bauzeit den Land- und Forstwirtschaftsweg an der Adam-

von-Trott-Schule mitbenutzen. Wir bitten alle Verkehrsteilnehmenden um gegenseitige Rücksichtnahme sowie um Beachtung der ausgeschilderten Umleitungen und Haltverbote, insbesondere im Bereich der Schulbushaltestellen.

Alle Grundstücke und Einrichtungen bleiben weiterhin erreichbar, es kann jedoch zu geringfügigen zeitlichen Verzögerungen kommen. Vielen Dank für Ihr Verständnis und Ihre Unterstützung während der Bauzeit. red

## NOTDIENSTE

**Notfallnummer für den Bereitschaftsdienst:** 11 61 17

**AUGENÄRZTE**  
**Notdienstzentrale Eschwege:** 0 56 51/1 92 92

**ZAHNÄRZTE**  
**Zahnärztlicher Notfallvertretungsdienst** für den Bereich Eschwege: 0180/5 60 70 11 (gebührenpflichtig)

**APOTHEKEN**  
**22. November**  
Goldbach Apotheke, ESW, An den Anlagen 18a, 0 56 51/3 13 30  
**23. November**  
Wehretal Apotheke, Wehretal, Langenhainer Str. 4, 0 56 51/4267

**RETTUNGSDIENSTE**  
**Arbeiter-Samariter-Bund,** Aufträge zu richten über:  
Leitstelle für den Werra-Meißner-Kreis 0 56 51/1 92 22  
Leitstelle für den Kreis Hersfeld-Rotenburg: 0 66 21/1 92 22  
**Frauenhaus Eschwege:** 0 56 51/

3 26 65  
**Kinder- und Jugendhilfe,** Bez.-Verband Hessen-Nord e.V., Mütternotdienst: 0 56 77/95 85 12  
**Hospizdienst Sontra,** Rufbereitschaft: 0 56 51/33 83 14

**STROM- UND GASVERSORGUNG**  
**EAM Netz GmbH**  
Kundenservice 0800/3 25 05 32  
**Entstörungsdienst**  
Strom: 0800/3 41 01 34  
Erdgas: 0800/3 42 02 34  
**Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung**  
**Stadt Sontra**  
24 Std.-Rufbereitschaft  
Wasserversorgung: 0151/53 85 50 87  
Abwasserbeseitigung: 0151/53 85 50 74

**KRANKENPFLEGE**  
**Diakonie Eschwege-Land gGmbH,** Hinter der Mauer 20, Sontra, 24-Stunden-Rufbereitschaft, Teamleitung: Heidrun Krause, Pflegedienstleitung: Liane Holzapfel, 0 56 58/9 32 93

## PROGRAMMVORSCHAU

**Samstag, 22. November**  
**14 Uhr:** Einweihung Bahnhofsvorplatz - 150 Jahre Bahnhof Sontra  
**21 Uhr:** 80er/90er-Party, Heimat- und Verkehrsverein Blankenbach, Bürger-scheune Blankenbach  
**Montag, 24. November**  
**15 bis 18 Uhr:** Sitzgymnastik, Bürgerhilfe Sontraer Land, Niederstadt 41  
**15 bis 18 Uhr:** Stadt- und Schulbibliothek geöffnet, Adam-von-Trott-Schule, Jahnstraße  
**Dienstag, 25. November**  
**14 bis 16 Uhr:** HandyFit, Bürgerhilfe Sontraer Land, Niederstadt 41  
**14.30 bis 17 Uhr:** Seniorennachmittag mit Kaffee und Spielen, Bürgerhilfe Sontraer Land e.V. und AWO-Ortsverein Sontra, Niederstadt 41  
**Mittwoch, 26. November**  
**9 bis 13 Uhr:** Lecker, lebendig und regional. Der Sontraer Wochenmarkt in der Braugasse mit einem frischen und bunten Angebot an Produkten aus der Region

**14 bis 16 Uhr:** Treffen im Café Freiraum für Flüchtlinge, Gastgeber und Interessierte, Bürgerhilfe Sontraer Land, Niederstadt 41  
**15 bis 18 Uhr:** Stadt- und Schulbibliothek geöffnet, Adam-von-Trott-Schule, Jahnstraße  
**19.30 Uhr:** Wohltätigkeitskonzert „Heeresmusik Korps Kassel“, Bürgerhaus Sontra  
**Donnerstag, 27. November**  
**11 bis 14 Uhr:** Bürgerhilfe Sontraer Land, Mittagstisch für Senioren im Blickpunkt, Niederstadt 41  
**16 bis 19 Uhr:** Stadt- und Schulbibliothek geöffnet, Adam-von-Trott-Schule, Jahnstraße  
**Freitag, 28. November**  
**18 bis 22 Uhr:** Kupferstädter Adventsmarkt, Marktplatz Sontra  
**Samstag, 29. November**  
**14 bis 22 Uhr:** Kupferstädter Adventsmarkt, Marktplatz Sontra

**06627/8686**  
Brillenhaus-Blankenbach **Gardziella**

**Gardziella**  
Brillenhaus-Blankenbach 06627 8686

**Goldankauf bei Juwelier Kunze**  
Wir kaufen alten Schmuck, Münzen, Bestecke, Zahngold  
Tel. und WhatsApp 05653-643

**Goldankauf bei Juwelier Kunze**  
Wir kaufen alten Schmuck, Münzen, Bestecke, Zahngold  
Tel. und WhatsApp 05653-643

# Manfred Wilhelm erstmals König

Schützenverein Mitterode beendet Schießsaison

Mitterode – Der SV Mitterode hat am 8. November das Schützenjahr mit seinem traditionellen Abschlusschießen beendet. Die Veranstaltung fand im Schützenhaus der Schützengilde Sontra statt. Der 1. Vorsitzende Manfred Wilhelm begrüßte zahlreiche Mitglieder des SV Mitterode mit Partnern, sowie Abordnungen der Schützengilde Sontra, dem SV Germerode, dem SSV Sontra und dem SV Eschwege.

Es gab bei diesem Wettbewerb Medaillen, Pokale und Ehrenscheiben zu gewinnen. Die herausragendsten Ergebnisse erzielten Cataleya Schulze, Chakawak Farhoodi und Malte Jungermann im Jugendbereich mit je 48 Ringen mit dem Luftgewehr.

Nach der Siegerehrung lud das amtierende Königshaus um König Mohammad, zu einem wohlschmeckenden Essen ein. Die Mitglieder und Gäste des SV Mitterode bedankten sich recht herzlich für diese großzügige Geste von Schützenkönig Mohammad Moosavi, 1. Ritter Oliver Brandau und 2. Ritter Kornelia Wieschollek.

## Ergebnisse

**Vereinspokal Herren KK-Gewehr 50 m:** 1. Marco Dietrich 47 Ringe, 2. Tim Dietrich, Markus Jungermann und Hans-Jürgen Wieschollek alle 46, 5. Sebastian Meister 45, 6. Faraz Farhoodi 44.  
**Vereinspokal Damen KK-Gewehr 50 m:** 1. Haleh Omid 47 Ringe, 2. Ilona Brandau 46, 3. Jeannine Schulze, Kornelia Wieschollek und Annika Wayand alle 39, 6. Christine Fischer 37.  
**Vereinspokal Herren KK-Gewehr 100 m:** 1. Tim Dietrich 97 Ringe n. St. 10, 2. Faraz Farhoodi



**Die Pokalgewinner v. l.:** Marco Dietrich, Tim Dietrich, Haleh Omid, Hans-Jürgen Wieschollek, Markus Albert, Andrea Meister, König der Könige Manfred Wilhelm.



**Die beste Jungschützen v. l.** Cataleya Schulze, Chakawak Farhoodi, Nahan Moosavi. FOTOS: KORNELIA WIESCHOLLEK



**Die beste Jungschützen v. l.** Malte Jungermann und Felix Meister.

97 n. St. 9, 3. Manfred Wilhelm, Dirk Schellhase, Markus Jungermann alle 96, 6. Felix Dietrich 95.  
**Vereinspokal Damen KK-Gewehr 100 m:** 1. Ilona Brandau 94 Ringe, 2. Haleh Omid, Jeannine Schulze, Bahareh Gorbani-Birgani alle 92, 5. Kornelia Wieschollek 89, 6. Annika Wayand 87.  
**Jugendpokal:** 1. Cataleya Schulze 45 Ringe (2x10 Ringe), 2. Felix Meister 45 (1x 10), 3. Ole Hohmann 42, 4. Nahan Moosavi und Malte Jungermann beide 40, 6. Chakawak Farhoodi 36.  
**Medaillenschießen – Schüler w:** 1. Cataleya Schulze 48 Ringe (4x10 Ringe), 2. Chakawak Farhoodi 48 (3x10), 3. Nahan Moosavi 46.  
**Medaillenschießen – Schüler m:** 1. Malte Jungermann 48 Ringe, 2. Ole Hohmann 46, 3. Felix Meister 42.  
**Ehrenscheibe Schüler w/m:**

Ole Hohmann 9 Ringe.  
**Ehrenscheibe:** Faraz Farhoodi 10 Ringe im 4. St. mit 10 Ringe gegen fünf Mitstreiter.  
**Ehrenscheibe Gäste:** 1. Philipp Kohl SG Sontra 10 Ringe n. St. 9 gegen fünf weitere Schützen.  
**Beste Schütze des Jahres:** 1. Andre Krug 267,2 Ringe, 2. Faraz Farhoodi 266,2, 3. Markus Jungermann 265,6.  
**Beste Schützen des Jahres:** 1. Haleh Omid 263,8 Ringe, 2. Kornelia Wieschollek 258,6, 3. Bahareh Gorbani-Birgani 258,0.  
**Beste Jungschützen des Jahres:** 1. Felix Meister 89,6 Ringe, 2. Chakawak Farhoodi 85,0, 3. Ole Hohmann 85,0, 4. Malte Jungermann 83,5, 5. Nahan Moosavi 81,5, 6. Cataleya Schulze 80,5.  
**Wanderpokal des Knap-penverein Kupferschiefer Bergbau Sontra - Damen und Herren:** Für diesen Pokal wird der Durchschnitt des Vereins-

pokales KK-Gewehr 50 m zu Grunde gelegt. Sieger wurde Markus Albert mit 37 Ringen, welcher dem Durchschnitt von 37,42 Ringen am nächsten kam.  
**Alpsteinpokal:** Für diesen Pokal wird der Durchschnitt des Vereinspokal KK-Gewehr 100 m zu Grunde gelegt. Diesen sicherte sich Hans-Jürgen Wieschollek mit 88 Ringen, welcher dem Durchschnitt von 88,41 Ringen am nächsten kam. Höhepunkt des Abends war die Proklamation des Königs der Könige. Hierbei schossen alle Könige des Vereines um diese Würde. Manfred Wilhelm wurde mit 10 Ringen zum ersten Mal König der Könige.  
Der 1. Vorsitzende Manfred Wilhelm bedankte sich bei allen, die zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben und der Schützengilde Sontra für die Nutzung der Räumlichkeit. red

## ZEUGEN JEHOVAS

Jeden Mittwoch um 19 Uhr und jeden Samstag um 18 Uhr im Kirchengebäude der Gemeinde Sontra: Schlesienstraße 1, Eschwege.

Die Gottesdienste finden sowohl als Präsenzveranstaltung und auch per Videokonferenz statt. Weitere Infos unter 0 56 53/6 33 98 28.

## STADTVERWALTUNG

**MITTEILUNGEN UND BERICHT**  
Für den Sontraer Stadtkurier müssen der Verwaltung montags bis 11 Uhr vorliegen. Später eingehende Meldungen können nicht berücksichtigt werden.

**EHEJUBILÄEN**  
werden nur dann im Stadtkurier veröffentlicht, wenn die Betroffenen dies wünschen und sie ihren Wunsch rechtzeitig, das heißt bitte mindestens drei Wochen vor dem Jubiläumstag, im Vorzimmer des Bürgermeisters mitteilen.

# Traditionelle Weihnachtswette

Bürgermeister und Hänselsänger

Sontra – Traditionell fordern auch in diesem Jahr Bürgermeister Thomas Eckhardt und Hänselmeister Dr. Daniel Kohl die Sontraer Bevölkerung heraus, denn sie wetten, dass es Sontra nicht gelingt, 75 Vertreter/innen von Vereinen aus Sontra und den Stadtteilen mit Nikolaus-Mützen auf die Bühne zu bringen, die gemeinsam das Lied „Lasst uns froh und munter sein“ singen.  
Dank zahlreicher Bürger und Vereinsvertreter ging die Weihnachtswette für den Bürger-

meister und Hänselmeister im vergangenen Jahr verloren und so backten beide beim Maibaumfest Crêpes, deren Erlös der Jugendfeuerwehr zugute kam.  
Nehmt die Herausforderung an - kommt zahlreich und macht mit! Lasst uns gemeinsam eine unvergessliche Weihnachtssaktion erleben. Ob jung oder alt, alleine, mit Familie oder Freunden, Verein, Organisation – jeder kann mitmachen und zeigen, was in unserer Stadt Sontra steckt. red



**AMTLICHE  
BEKANNTMACHUNG**

**KIRCHLICHE  
NACHRICHTEN**

**Weihnachtsgeschenk aus der Region**

Der neue Fotokalender 2026 der Stadt Sontra ist da

**Stadtteil Krauthausen  
Der Ortsvorsteher  
Wahlversammlung  
Krauthausen  
Einladung zu einer Wählerver-**

**sammlung im Stadtteil Krauthausen**  
Anlässlich der bevorstehenden Kommunalwahl am 15. März 2026 findet am Mittwoch, 26. November 2025, 20:00 Uhr, im Dorfgemeinschaftshaus Sontra-Krauthausen eine öffentliche Wählerversammlung zwecks Aufstellung einer Gemeinschaftsliste zur Wahl des Ortsbeirates für den Stadtteil Krauthausen statt.

Hierzu lade ich alle interessierten Bürgerinnen und Bürger von Krauthausen herzlich ein.

Um zahlreiche Teilnahme wird gebeten.

Tagesordnung

TOP 1: Eröffnung und Begrüßung

TOP 2: Wahl einer Versammlungsleiterin/eines Versammlungsleiters

TOP 3: Wahl einer Schriftführerin/eines Schriftführers

TOP 4: Benennung Vertrauensperson und stellv. Vertrauensperson

TOP 5: Wahl der Stimmzähler

TOP 6: Benennung der Kandidaten für die Gemeinschaftsliste

TOP 7: Wahl der Kandidaten für die Gemeinschaftsliste

Sontra-Krauthausen, 17. November 2025

gez. Horst Linhose Ortsvorsteher

**Stadtteil Wölflerode  
Der Ortsvorsteher  
Wahlversammlung  
Wölflerode**

**Einladung zu einer Wählerver-**

**sammlung im Stadtteil Wölflerode**

Anlässlich der bevorstehenden Kommunalwahl am 15. März 2026 findet am Donnerstag, 27. November 2025, 20:00 Uhr, im Dorfgemeinschaftshaus Sontra-Wölflerode eine öffentliche Wählerversammlung zwecks Aufstellung einer Gemeinschaftsliste zur Wahl des Ortsbeirates für den Stadtteil Wölflerode statt.

Hierzu lade ich alle interessierten Bürgerinnen und Bürger von Wölflerode herzlich ein.

Um zahlreiche Teilnahme wird gebeten.

Tagesordnung

TOP 1: Eröffnung und Begrüßung

TOP 2: Wahl einer Versammlungsleiterin/eines Versammlungsleiters

TOP 3: Wahl einer Schriftführerin/eines Schriftführers

TOP 4: Benennung Vertrauensperson und stellv. Vertrauensperson

TOP 5: Wahl der Stimmzähler

TOP 6: Benennung der Kandidaten für die Gemeinschaftsliste

TOP 7: Wahl der Kandidaten für die Gemeinschaftsliste

Sontra-Wölflerode, 12. November 2025

gez. Siegfried Bogdanski

Ortsvorsteher

**Versammlung bei  
der FWG**

**Diemerode** – Anlässlich der bevorstehenden Kommunalwahl am 15. März 2026 findet am Donnerstag, 27. November, um 19:30 Uhr im DGH eine öffentliche Wählerversammlung zwecks Aufstellung eines gemeinsamen Wahlvorschlages zur Wahl des Ortsbeirates für den Stadtteil Diemerode statt. Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen. Lothar Oschmann, Ortsvorsteher

**Kaffeenachmittag  
der Senioren**

**Breitau** – Am Montag, 1. Dezember, findet der Kaffeenachmittag mit Adventsfeier der Freiwilligen Feuerwehr Breitau e.V. ab 14 Uhr, im DGH Breitau statt.

**EVANGELISCHE KIRCHEN**

**KIRCHSPIEL SONTRA**

**23. November Ewigkeitssonntag**

**Sontra:** 10 Uhr Gottesdienst, 15 Uhr Andacht auf dem Friedhof

**Weißborn:** 10 Uhr Gottesdienst

**Hornel:** 11.30 Uhr Gottesdienst

**Stadthosbach:** 11.30 Uhr Gottesdienst

**Diemerode:** 13 Uhr Gottesdienst

**KIRCHSPIEL BERNEBURG**

**23. November Ewigkeitssonntag**

**Heyerode:** 9.30 Uhr Gottesdienst

**Berneburg:** 11 Uhr Gottesdienst

**Diemerode:** 13 Uhr Gottesdienst

**KIRCHSPIEL ULFEN**

**23. November Ewigkeitssonntag**

**Wölflerode:** 9 Uhr Andacht auf dem Friedhof

**Ulfen:** 10 Uhr Andacht in der Kirche

**Krauthausen:** 10 Uhr Andacht auf dem Friedhof

**Breitau:** 11 Uhr Andacht in der Kirche

**Blankenbach:** 11 Uhr Andacht auf dem Friedhof

**Diemerode:** 13 Uhr Andacht auf dem Friedhof

**KIRCHSPIEL**

**DATTERODE/RÖHRDA**

**23. November Ewigkeitssonntag**

**Datterode:** 16.30 Uhr Gottesdienst

**Röhrda:** 18 Uhr Gottesdienst

**KATHOLISCHE KIRCHEN**

**PASTORALVERBUND GABRIEL**

**WERRA-MEISSNER**

**22. November**

**Herleshausen:** 17 Uhr Vorabendmesse

**23. November**

**Sontra:** 10.45 Uhr Sonntagsmesse

**Einladung zum  
Adventskaffee**

**Wichmannshausen** – Wir möchten herzlich zu den Adventsnachmittagen in den Kulturpferdestall im Museum im Alten Boyneburger Schloss in Sontra-Wichmannshausen einladen. Erstmals erwartet Sie zum 1. Advent am 30. November in der Zeit von 14.30 bis 17 Uhr eine festliche Kaffeetafel bei vorweihnachtlicher Atmosphäre. Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Das Team vom Museum im alten Boyneburger Schloß

**Vollsperrung zum  
Adventsmarkt**

**Sontra** – Am Freitag, 28., und Samstag, 29. November, findet der traditionelle Kupferstädter Adventsmarkt auf dem Marktplatz und in der Herrenstraße statt. So werden Freitag ab 7 Uhr die Herrenstraße und der Marktplatz für den gesamten Verkehr voll gesperrt. Auch kein Anliegerverkehr ist zugelassen. Parkende Fahrzeuge müssen bis zum 28. November um 7 Uhr aus dem o.g. Bereich entfernt worden sein. Wir bitten alle Verkehrsteilnehmer, sich unbedingt an die Vollsperrung sowie die bestehenden Parkverbote zu halten.

**Fahrt zum  
Weihnachtsmarkt**

**Sontra** – Der Werratalverein Sontra fährt am Dienstag, 2. Dezember, zum Weihnachtsmarkt nach Hann. Münden. Der Bus startet um 14 Uhr von der Breitwiese Sontra und die Rückkehr ist gegen 20 Uhr vorgesehen. Herzlich eingeladen sind neben den Mitgliedern auch Gäste. Anmeldung: bis 30. November bei v. Bodelschwingh, Tel. 0 56 53/91 76 48 oder bodelschwingh@t-online.de

**Sontra** – Der neue Fotokalender 2026 der Stadt Sontra ist da – und dies Dank der zahlreichen, beeindruckenden Einsendungen aus der Bürgerschaft. Bürgermeister Thomas Eckhardt zeigt sich begeistert von der großen Resonanz und der Qualität der eingereichten Motive. „Es ist beeindruckend zu sehen, wie viele Bürgerinnen und Bürger mit offenen Augen durch unsere Stadt und die Stadtteile gehen und die schönsten Momente festhalten“, so Bürgermeister Eckhardt. „Viele der Fotos wurden ganz spontan mit dem Handy aufgenommen – und gerade das verleiht den Bildern eine besondere Authentizität und Nähe und zeigt, dass gute Motive oft direkt vor der Haustür liegen.“



**Fotokalender 2025:** Die städtischen Auszubildenden Hannah Krug und Diego Schlund präsentieren die frisch gedruckten Fotokalender – Natascha Schmidt kaufte die ersten drei Kalender.

FOTO: STADT SONTRA

Insgesamt sind fast 100 Bilder eingegangen, die Eindrücke aus allen Jahreszeiten zeigen: stimmungsvolle Sonnenuntergänge, blühende Wiesen, selte-

ne Polarlichter bis hin zu Impressionen im Winter.

Die Bevölkerung selbst hat über die Auswahl der Kalenderbilder entschieden. Alle Einsen-

dungen wurden im Rathaus-Foyer präsentiert und jede Bürgerin und jeder Bürger konnte für die Lieblingsmotive abstimmen.

Auch im kommenden Jahr sind alle herzlich eingeladen, ihre Lieblingsbilder einzureichen. Ob mit Kamera oder Smartphone – entscheidend ist der Blick für das Besondere in unserer Berg- und Hängelstadt und Umgebung.

Im Fotokalender sind Bildeinsendungen von Andreas Marschall, Carina Benz, Lea Funk, Angela Hose, Norbert George, Wolfgang Seum, Horst Linhose und Markus Schmidt zu sehen.

Der Fotokalender kann ab sofort im Rathaus/Stadtmanagement-Büro, (Zimmer 3, Bianca Schmidt) zum Preis von 6 Euro gekauft werden.

**Neuer Vorstand gewählt**

Sängerbezirk Ringgau-Sontra traf sich zur Mitgliederversammlung

**Renda** – Am Samstag, 1. November, lud der Vorstand des Sängerbezirkes Ringgau-Sontra die Mitgliedsvereine zur ordentlichen Bezirkssitzung in Ringgau-Renda ein.

Nach der Begrüßung der erschienenen Mitgliedsvereine erhoben sich die Anwesenden zu einer Schweigeminute für die verstorbenen Sängerinnen und Sänger in 2025. Die Beschlussfähigkeit wurde mit Eintrag in die Anwesenheitsliste dokumentiert.

Der Vorsitzende gibt einen

kurzen Jahresrückblick. Besonders hebt er hervor, dass die Vereine des Sängerbezirkes sich sehr gut beim Bezirkssingen in Röhrda, sowie beim 100-jährigen Jubiläum des Sängerkreises Werra-Meißner in Wehratal-Reichensachsen präsentiert haben. Auf die Neugründung eines Kinder-/Jugendchores unter der Regie des GV Fortuna Röhrda sind wir sehr stolz. Diese haben sich bereits nach nur drei Übungsstunden beim 130-jährigen Bestehens des Gesangverei-

nes Fortuna Röhrda unter Chorleiter Horst Busch präsentiert. Von damals sechs Mädchen, sind diese bereits auf elf gestiegen, darunter sogar ein junger Mann (Hahn im Korb).

**■ Vorstandswahlen**

Nach den Berichten der einzelnen Vereine, sowie vom Schriftführer und Kassenwart, mit Entlastung des Vorstandes, ging es zur Neuwahl des Gesamtvorstandes. Der gewählte Vorstand setzt sich wie folgt zusammen: 1. Vorsitzender Kurt

Eifler (Der MännerChor), 2. Vorsitzender Hans Hartmann (GV Fortuna Röhrda), Schriftführer sowie Kassen- und Pressewart Erwin Walter (MGV Breitau) und Bezirkschorleiter Horst Busch (Fortuna Röhrda, Männerchor und Children of Harmony). Alle wurden einstimmig gewählt und nahmen die Wahl an. Nach einigen Diskussionen über die Termine für Bezirkssingen und Bezirkssitzung 2026 schließt der Vorsitzende die Versammlung um 15.50 Uhr.

**Die AT stellt sich vor...**  
Adam-von-Trott-Schule

**Herzliche Einladung zum Tag der offenen Tür an der Adam-von-Trott-Schule am 29.11.2025**

Am **Samstag, 29.11.2025**, öffnen wir wieder unsere Schulpforten zu einem „Tag der offenen Tür“. In der Zeit zwischen **10.00 und 13.00 Uhr** wollen Lehrerinnen und Lehrer, Schülerinnen, Schüler und Eltern allen Interessierten die Adam-von-Trott-Schule als mögliche weiterführende Schule nach Klasse 4 sowie nach Klasse 10 vorstellen.

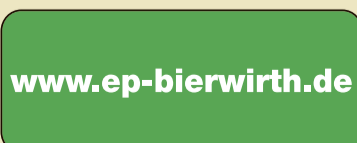
Nach der zentralen Begrüßung um 10.00 Uhr im Foyer des Hauptgebäudes laden wir zu einem Rundgang durch die Schule ein. An verschiedenen Stationen präsentieren Lehrkräfte mit Schülerinnen und Schülern Einblicke in unsere pädagogische Arbeit.

Daneben besteht die Möglichkeit, in Einzelgesprä-

chen mit Vertretern der Schulleitung, des Elternbeirates, des Fördervereins und weiteren schulischen Gremien persönliche Fragen zu stellen, z. B. zum Betreuungsangebot am Nachmittag, zur inklusiven Beschulung oder zu Angebot und Organisation unserer gymnasialen Oberstufe. Alle Grundschulkinder erwartet außerdem eine „Schnitzeljagd“ durch das Gebäude, bei der wohlschmeckende Preise zu gewinnen sind. Für das leibliche Wohl ist wie immer bestens gesorgt.

Wir freuen uns darauf, viele Interessierte bei uns begrüßen zu dürfen, Schulleiter Oliver Methe mit Schulleitung, Kollegium, Schülervvertretung und Elternbeirat der Adam-von-Trott-Schule

Eine Gemeinschaftsaktion der Sontraer Schulen, der untenstehenden Unternehmen und des





## Einweihung des Bahnhofsvorplatzes

Feier am Samstag ab 14 Uhr

**Sontra** – Zur offiziellen Einweihung am Samstag, 22. November, um 14 Uhr sind alle Bürgerinnen und Bürger herzlich eingeladen.

Die Feier findet direkt auf dem neuen Sontraer Bahnhofsvorplatz statt.

Die Besucher erwarten musi-

kalische Beiträge, Führungen im neusanierten Bahnhofsgelände sowie eine Hüpfburg für Kinder. Zusätzlich gibt es eine Schulradel-Preisverleihung

sowie einen NWM-Infostand mit einer Verlosungsaktion.

Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt.

# Stimmungsvolles Adventsflair

Kupferstädter Adventsmarkt lädt zum Verweilen ein

**Sontra** – Wenn der Duft von Glühwein und weihnachtlichen Leckereien durch die Straßen zieht und stimmungsvolle Weihnachtsmusik erklingt, dann ist es wieder so weit: Der traditionelle Kupferstädter Adventsmarkt in der Berg- und Hänselstadt Sontra öffnet am Freitag, 28., und Samstag, 29. November, seine Pforten und lädt Besucherinnen und Besucher aus nah und fern herzlich ein, sich auf die besinnlichste Zeit des Jahres einzustimmen.

Auf dem Sontraer Marktplatz erwartet die Gäste ein liebevoll gestalteter Weihnachtsmarkt mit festlich dekorierten Ständen, regionalem Kunsthandwerk, kulinarischen Spezialitäten und einem abwechslungsreichen Bühnenprogramm. Der Adventsmarkt ist am Freitag von 18 bis 22 Uhr und Samstag von 14 bis 20 Uhr geöffnet.

Ein besonderes Highlight in diesem Jahr sind die Auftritte des Schulchores der Regenbogenschule, des evangelischen Posaunenchores, der Feuer-Tanz-Artistik-Show „Spiral Fire“, der Marchingband Silver Lions, das gemeinsame Singen aller Kindertagesstätten und vieles mehr.

Auch die kleinen Gäste dürfen sich auf ein vielfältiges Bastelangebot im Rathaus-Foyer freuen. Beim Auftritt des Nikolaus wird es wieder strahlen-



**Auch in diesem Jahr** werden alle Kindertagesstätten wieder gemeinsam Weihnachtslieder singen. FOTO: STADT SONTRA

den Kinderaugen geben, wenn jedes Kind auf der Bühne ein Geschenk vom Nikolaus erhält und ein Foto mit ihm machen

kann. Alle Besucherinnen und Besucher sind herzlich eingeladen, die besondere Atmosphäre zu

genießen, Geschenke zu entdecken und sich auf die bevorstehende Adventszeit einzustimmen. red

## KUPFERSTÄDTER ADVENTSMARKT: DAS PROGRAMM

### FREITAG, 28. NOVEMBER

**18 Uhr:** Markteröffnung, Auftritt Schulchor der Regenbogenschule Sontra

**18 bis 22 Uhr:** Weihnachtsbasteln für Jugendliche und junge Erwachsene, Foyer des Rathauses / Ev. Jugend

**18.20 Uhr:** Weihnachts-Wette - Bürgermeister und Hänselmeister

wetten, dass es Sontra nicht gelingt, 75 Vertreter/innen von Vereinen aus Sontra und den Stadtteilen mit Nikolaus-Mützen auf die Bühne zu bringen, die gemeinsam das Lied „Lasst

uns froh und munter sein“ singen

**18.45 Uhr:** Posaunenchor der evangelischen Kirche Sontra

**19.30 Uhr:** Feuer-Tanz-Artistik-Show „Spiral Fire“

**20 Uhr:** Weihnachtsklassiker und Christmassongs

### SAMSTAG, 29. NOVEMBER

**14 Uhr:** Markttreiben

**14.30 Uhr:** Alle Sontraer Kindertagesstätten singen gemeinsam

**15 bis 19 Uhr:** Weihnachtliches Basteln für Kinder, Foyer des Rathau-

ses / Ev. Jugend

**15.30 Uhr:** Preisverleihung anlässlich Luftballonwettbewerb zur BREIT-

WIESN

**16 Uhr:** Marchingband The Silver Lions Sontra e.V.

**17 bis 18.30 Uhr:** Der Nikolaus besucht den Adventsmarkt (Bühne), Kinder erhalten ein Geschenk und können mit dem Nikolaus Bilder machen

**19 Uhr:** Weihnachtsklassiker und Christmassongs



## Der Magistrat der Stadt Sontra



Die Berg- und Hänselstadt Sontra liegt landschaftlich reizvoll im Werra-Meißner-Kreis im Nordosten Hessens und zählt rund 7.800 Einwohnerinnen und Einwohner. Eingebettet in das walddreiche Sontraer Land, am Rande des Geo-Naturparks Frau-Holle-Land, bietet die Stadt eine hohe Lebensqualität, vielfältige Freizeitmöglichkeiten sowie eine gute infrastrukturelle Anbindung.

Als familienfreundliche Kommune mit einer aktiven Vereinslandschaft, mehreren Grundschulen, einer kooperativen Gesamtschule sowie modernen Sport- und Freizeiteinrichtungen legt Sontra besonderen Wert auf nachhaltige Stadtentwicklung, Bürgernähe und lebenswerte Rahmenbedingungen für alle Generationen.

Ebenso besteht eine gute Anbindung an den öffentlichen Nahverkehr und die Bundesautobahnen A4 und A44. Die Oberzentren Kassel, Göttingen und Erfurt sowie die Festspielstadt Bad Hersfeld sind innerhalb einer Stunde erreichbar.

Die Stadt Sontra sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine engagierte und qualifizierte Persönlichkeit für die:

### Leitung der Bauverwaltung (m/w/d)

in Vollzeit – unbefristet

#### Die Stelle umfasst im Wesentlichen folgende Aufgabenschwerpunkte:

- Gesamtleitung und strategische Weiterentwicklung des Bauamtes mit den Bereichen Hochbau, Tiefbau, Stadtplanung und Bauverwaltung
- Personalführung und Organisation des Teams
- Projektsteuerung und -überwachung kommunaler Bauprojekte (inkl. Haushaltsplanung und Kostenkontrolle)
- Koordination von Unterhaltungs- und Instandhaltungsmaßnahmen an öffentlichen Gebäuden und der städtischen Infrastruktur
- Mitwirkung bei der Bauleitplanung sowie bei der Entwicklung städtebaulicher Konzepte
- Ausschreibungs-, Vergabe- und Vertragswesen (VOB, VOL, HOAI)
- Zusammenarbeit mit politischen Gremien, externen Fachplanern, Behörden und Bürgern

#### Wir erwarten für die verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit:

- Abgeschlossenes Studium (Diplom / Bachelor / Master) im Bereich Bauingenieurwesen, Architektur, Stadtplanung, Infrastrukturmanagement oder Allgemeine Verwaltung / Public Management bzw. eine vergleichbare Qualifikation
- Mehrjährige Berufserfahrung im kommunalen Bau- oder Verwaltungsbereich, idealerweise mit Leitungs- und Projekterfahrung
- Fundierte Kenntnisse im öffentlichen Bau-, Planungs-, Vergabe- und Umweltrecht (BauGB, VOB, HOAI, WHG etc.) sind wünschenswert
- Erfahrung in der Organisation kommunaler Infrastrukturbereiche (z. B. Bauhof, Wasser/Abwasser) sind wünschenswert
- Ausgeprägte Führungs-, Organisations- und Kommunikationskompetenz
- Eigenverantwortliche, strukturierte und teamorientierte Arbeitsweise
- Belastbarkeit, Zuverlässigkeit sowie eine schnelle Auffassungsgabe

#### Wir bieten:

- Einen sicheren und sinnstiftenden Arbeitsplatz im öffentlichen Dienst
- Eine verantwortungsvolle Führungsposition mit breitem Gestaltungsspielraum
- Mitarbeit in einem engagierten Team in einer zukunftsorientierten Stadtverwaltung
- Entgeltgruppe 12 TVöD, Planstelle A 12 HBesO hinterlegt; Eingruppierung nach tariflichen Bestimmungen TV EntGO VKA und vorliegenden persönlichen Voraussetzungen, Verbeamtung bei Vorliegen der beamteten- und laufbahnrechtlichen Voraussetzungen
- Flexible Arbeitszeiten im Rahmen einer Gleitzeitregelung
- Die Möglichkeiten zur Fort- und Weiterbildung

Wenn Sie das vielseitige Aufgabengebiet interessiert, freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung. Bitte senden Sie diese bis **spätestens 28.11.2025** mit den üblichen Bewerbungsunterlagen (Lebenslauf, Lichtbild und Zeugnisse in Kopie und **ohne** Klarsichthüllen, Hefter oder ähnlichem) an den

Magistrat der Stadt Sontra, Marktplatz 6, 36205 Sontra oder per E-Mail an [stadtverwaltung@sontra.de](mailto:stadtverwaltung@sontra.de).

Weitere Informationen erhalten Sie von Herrn Bürgermeister Thomas Eckhardt unter Telefon 05653 9777-10.

Die Stadt Sontra fördert die Gleichstellung von Frauen und Männern und ist deshalb besonders an Bewerbungen von Frauen interessiert, um deren Anteil in Bereichen, in denen sie noch gering vertreten sind, zu steigern. Bei gleicher Qualifikation werden Bewerberinnen in diesen Bereichen bevorzugt berücksichtigt.

Für uns zählt das Können, nicht die sexuelle Orientierung oder Identität, das Alter, die Religion, die Nationalität oder die Herkunft. Wir begrüßen daher Bewerbungen aller Menschen.

Wir fördern die gleichberechtigte Teilhabe von Menschen mit Behinderung im Arbeitsleben. Bei formeller Eignung werden schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Menschen zu Auswahlverfahren zugelassen und bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Es wird nur das Mindestmaß an körperlicher Eignung verlangt.

Mit der Abgabe der Bewerbung willigen Sie in eine Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten während des Bewerbungsverfahrens ein. Ein Widerruf dieser Einwilligung ist jederzeit möglich. Eine Rücksendung der Bewerbungsunterlagen nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens erfolgt nur dann, wenn der Bewerbung ein entsprechend frankierter Rückumschlag beigelegt ist. Ist dies nicht der Fall, werden Ihre Bewerbungsdaten und -unterlagen drei Monate nach Abschluss des

Bewerbungsverfahrens gelöscht bzw. vernichtet.

Kosten, die im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren entstehen, können leider nicht erstattet werden.

## Was im Notfall zu tun ist

Info-Veranstaltung der AWO zum Notruf und Rettungsdienst

**Sontra** – Zur Info-Veranstaltung „Was im Notfall zu tun ist - Notruf und Rettungsdienst“ konnte der AWO-Vorsitzende Wilhelm Holzhauser 20 Mitbürgerinnen und Mitbürger im AWO-Seniorenzentrum Sontra begrüßen. Der AWO-Ortsverein Sontra und das AWO-Quartier Sontra waren über die rege Teilnahme erfreut, zeigte sich doch damit, dass Informationen zu einem wichtigen Thema angeboten wurde.

Notfälle zu Hause oder im eigenen Umfeld ereilen uns in der Regel unvorbereitet. Oft ist dann unklar, was zu tun ist und wie Hilfe geholt werden kann. Mario Siegel vom Rettungsdienst des Deutschen Roten Kreuz (DRK) Kreisverband Eschwege e.V. informierte anschaulich und im Dialog mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern über die Themen:

Wann wird die 112 angerufen – Wann die 110?

Wann sollte der ärztliche Notdienst gerufen werden?

Mit welchen Zeiten ist zu rechnen, bis der Rettungswagen und/ oder der Notarzt eintrifft?

Welche Unterlagen sollten für den Notfall bereitliegen.

Kann ich bei der Wahl des Krankenhauses mitentscheiden?

Wer trägt die entstehenden Kosten?

Diese Informationen und

Antworten auf andere Fragen aus der Mitte der Zuhörer erläuterte Herr Siegel anschaulich und praxisbezogen und mit Tipps für den Notfall. Gerne ging er auf die Anliegen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer ein.

Mit vielen neuen Informationen und Anregungen zum Verhalten bei einem Notfall endete ein interessanter und mit vielen Informationen gefüllter Abend. red

## Es weihnachtet sehr: Weihnachtsbaum aufgestellt

**Sontra** – Der diesjährige Weihnachtsbaum wurde auf dem Sontraer Marktplatz zu Beginn der Woche mit Unterstützung der Firma Lehmann, die mit einem Kran vor Ort war, sowie durch das tatkräftige Engagement der Bauhofmitarbeiter und der Drehleiter der Feuerwehr, aufgestellt. Zunächst wurde das Grundgerüst des Maibaums entfernt, bevor der Weihnachtsbaum präzise ausgerichtet und befestigt wurde. Dank der guten Zusammenarbeit aller Beteiligten verlief der Aufbau reibungslos und effizient. Der Weihnachtsbaum ist

eine großzügige Spende der Familie Holger Buchenau aus Ulfen. Der Baum stand zuvor frei im Garten der Familie und ist über die Jahre zu einem besonders schönen und gleichmäßig gewachsenen Exemplar herangewachsen.

### Herzlicher Dank

Die Stadt Sontra spricht der Familie Buchenau ein herzliches Dankeschön für diese wertvolle Spende aus, die dafür sorgt, dass unser Marktplatz auch in diesem Jahr im festlichen Glanz erstrahlt. red



**Gemeinsam** stellten Bauhofmitarbeiter und die Firma Lehmann den Weihnachtsbaum auf. FOTO: STADT SONTRA

## Versammlung bei der Feuerwehr

Freiwillige Feuerwehr Sontra-Ulfen

**Ulfen** – Liebe Kameradinnen, liebe Kameraden, wir möchten euch zur diesjährigen Jahreshauptversammlung und Dienstversammlung der Bereichsfeuerwehr Ulfen-Wölftröde am Samstag, 6. Dezember, um 19 Uhr ins Feuerwehrgerätehaus Ulfen recht herzlich einladen.

Die Tagesordnungspunkte an diesem Abend sind:

1. Eröffnung und Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Totengedenken
3. Bericht des 1. Vorsitzenden
4. Bericht des Schriftführers
5. Bericht des Bereichswehrführers
6. Bericht des Kassierers

7. Bericht der Kassenprüfer
8. Bericht des Jugendwartes
9. Bericht des Kinderfeuerwehrwartes
10. Bericht der Alters- und Ehrenabteilung
11. Entlastungserteilung des gesamten Vorstandes
12. Grußworte der Gäste
13. Verschiedenes

Die Sitzung wird für ein gemeinsames Abendessen unterbrochen.

Mit kameradschaftlichen Grüßen  
Marcel Hahn  
1. Vorsitzender  
Andreas Siebert  
Bereichswehrführer